



Truma CP (E) classic

- | | | |
|-----------|-------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|
| D | Gebrauchsanweisung
Einbauanweisung
Im Fahrzeug mitzuführen! | Seite 2
Seite 11 |
| GB | Operating instructions
Installation instructions
To be kept in the vehicle! | Page 13
Page 22 |
| F | Mode d'emploi
Instructions de montage
À garder dans le véhicule ! | Page 24
Page 35 |
| I | Istruzioni per l'uso
Istruzioni di montaggio
Da tenere nel veicolo! | Pagina 38
Pagina 48 |

- | | | | | | | |
|----------|------------|-----------|-----------|------------|-----------|---------|
| E | FIN | N | GR | CZ | SK | Page 51 |
| P | H | PL | TR | RUS | | |

Inhaltsverzeichnis

Verwendete Symbole	2
Verwendungszweck	2

Gebrauchsanweisung

Sicherheitshinweise	3
Anzeige- / und Bedienelemente	3
Bedienteil – CP classic	3
Energiewahlschalter – CP E classic	3
Inbetriebnahme	4
Warmwasserbetrieb	4
Heizbetrieb	4
Ausschalten	5
Störung	5
Gas- bzw. Dieselpetrieb	5
Elektrobetrieb	5
Mischbetrieb	6
Zubehör	6
Fehlersuchanleitung (Heizung Combi Gas)	7
Fehlersuchanleitung (Heizung Combi Diesel)	9
Technische Daten	11
Wartung	11
Entsorgung	11

Einbauanweisung

Sicherheitshinweise	11
Lieferumfang	11
Montage	12

Verwendete Symbole



Einbau und Reparatur des Geräts darf nur vom Fachmann durchgeführt werden.



Hinweis mit Informationen und Tipps.



ESD-Vorschriften beachten! Elektrostatische Aufladung kann zum Zerstören der Elektronik führen. Vor Berührung der Elektronik Potentialausgleich herstellen.

Verwendungszweck

Bedienteil – CP classic

Mit dem Bedienteil kann an einer Heizung Truma Combi (E) die Raum- und Wassertemperatur eingestellt werden.

Energiewahlschalter – CP E classic

(Nur Combi Diesel E)

Mit dem Energiewahlschalter kann an einer Heizung Truma Combi Diesel E (mit Heizstäben für Elektrobetrieb) zwischen den Energiearten Diesel und/oder elektrischer Energie gewählt werden. Zusätzlich ist das Bedienteil CP classic erforderlich.

Die Bedienelemente sind für den Einbau in Caravans und Motorcaravans bestimmt. Der Einbau in Boote ist nicht zulässig.

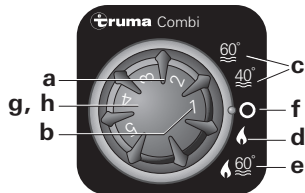
Gebrauchsanweisung

Sicherheitshinweise

- Die Heizung oder ein Bedienelement nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.
- Störungen sofort beheben lassen. Störungen nur selbst beheben, wenn die Behebung in der Fehlersuchanleitung dieser Gebrauchsanweisung beschrieben ist.
- Keine Reparaturarbeiten oder Veränderungen an der Heizung oder dem Bedienelement vornehmen!
- Eine defekte Heizung oder ein defektes Bedienelement nur durch den Hersteller oder dessen Service Instand setzen lassen.

Anzeige- / und Bedienelemente

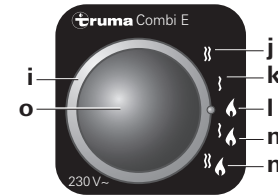
Bedienteil – CP classic



- a = Drehknopf für Raumtemperatur (1 – 5)
- b = grüne LED leuchtet „Betrieb“
- c = Warmwasserbetrieb
(Wassertemperatur 40 °C oder 60 °C)
- d = Heizbetrieb
(Heizen **ohne** kontrollierte Wassertemperatur oder mit entleerter Wasseranlage)
- e = Heizbetrieb
(Heizen **mit** kontrollierter Wassertemperatur)
- f = Drehschalter „Aus“

- g = gelbe LED leuchtet „Boiler Aufheizphase“
gelbe LED blinkt „Warnung“
- h = rote LED leuchtet, rote LED blinkt „Störung“

Energiewahlschalter – CP E classic (Nur Combi Diesel E)



- i = Drehschalter für Energiewahl
- j = Elektrobetrieb 230 V, 1800 W
- k = Elektrobetrieb 230 V, 900 W
- l = Dieselbetrieb
- m = Mischbetrieb* (Diesel- und Elektrobetrieb 900 W)
- n = Mischbetrieb* (Diesel- und Elektrobetrieb 1800 W)
- o = gelbe LED leuchtet „Elektrobetrieb“

* Warmwasserbetrieb:

Im Warmwasserbetrieb wählt die Heizung automatisch den Elektrobetrieb mit der vorgewählten elektrischen Leistung von 900 W oder 1800 W. Falls die Spannungsversorgung 230 V ~ abgesteckt wird oder ausfällt, stellt die Heizung automatisch auf Dieselbetrieb um.

Heizbetrieb:

Im Heizbetrieb hat der Elektrobetrieb Vorrang. Reicht die elektrische Heizleistung nicht aus, wird der Dieselbetrieb zugeschaltet.

-  Die maximale Heizleistung erhöht sich nicht durch Zuschalten der elektrischen Heizstäbe.

Inbetriebnahme

i Der Heizbetrieb ist je nach Betriebsstellung sowohl mit als auch ohne Wasserinhalt möglich.

Warmwasserbetrieb

i Diese Betriebsstellung ist nur mit gefülltem Boiler zulässig.

Bei Geräten mit elektrischen Heizstäben

Mit dem Energiewahlschalter Diesel- oder Elektrobetrieb einstellen. Leuchtet die gelbe LED (o) am Energiewahlschalter signalisiert dies den Betrieb mit 230 V ~.

i Im Warmwasserbetrieb ist ein Mischbetrieb – Diesel- und Elektrobetrieb – nicht möglich. Bei dieser Einstellung wählt das Gerät automatisch den Elektrobetrieb mit der vorgewählten Leistungsstufe von 900 W oder 1800 W. Falls die Spannungsversorgung 230 V ~ abgesteckt wird oder ausfällt, stellt die Heizung automatisch auf Dieselbetrieb um.

Drehschalter am Bedienteil auf Stellung (c – Warmwasserbetrieb) 40 °C oder 60 °C stellen. Die grüne (b) und gelbe (g) LED leuchten.

Nach Erreichen der eingestellten Wassertemperatur (40 °C oder 60 °C) schaltet die Heizung ab und die gelbe LED (g) erlischt.

Heizbetrieb

Bei Geräten mit elektrischen Heizstäben

Mit dem Energiewahlschalter Diesel-, Elektrobetrieb oder Mischbetrieb einstellen. Leuchtet die gelbe LED (o) am Energiewahlschalter signalisiert dies den Betrieb mit 230 V.

– Heizen **mit** kontrollierter Wassertemperatur

Am Bedienteil den Drehschalter auf Betriebsstellung (e) stellen.

Drehknopf (a) auf die gewünschte Thermostatstellung (1 – 5) drehen. Die grüne LED (b) für Betrieb leuchtet und zeigt gleichzeitig die Stellung der gewählten Raumtemperatur. Die gelbe LED (g) zeigt die Aufheizphase des Wassers an.

Das Gerät wählt automatisch die benötigte Leistungsstufe, entsprechend der Temperaturdifferenz zwischen der am Bedienteil eingestellten und der gegenwärtigen Raumtemperatur. Nach Erreichen der am Bedienteil eingestellten Raumtemperatur schaltet die Heizung zurück auf die kleinste Stufe und heizt den Wasserinhalt auf 60 °C. Nach Erreichen der Wassertemperatur schaltet die Heizung ab und die gelbe LED (g) erlischt.

– Heizen **ohne** kontrollierte Wassertemperatur

Am Bedienteil den Drehschalter auf Betriebsstellung (d) stellen.

Drehknopf (a) auf die gewünschte Thermostatstellung (1 – 5) drehen. Die grüne LED (b) für Betrieb leuchtet und zeigt gleichzeitig die Stellung der gewählten Raumtemperatur. Die gelbe LED (g – Aufheizphase des Wassers) leuchtet nur bei Wassertemperaturen unter 5 °C!

Das Gerät wählt automatisch die benötigte Leistungsstufe, entsprechend der Temperaturdifferenz zwischen der am Bedienteil eingestellten und der gegenwärtigen Raumtemperatur. Nach Erreichen der am Bedienteil eingestellten Raumtemperatur schaltet die Heizung ab. Das Warmluftgebläse läuft mit niedriger Drehzahl weiter, solange die Ausblastemperatur (am Gerät) höher als 40 °C ist.

Bei gefülltem Boiler wird das Wasser automatisch mitgeheizt. Die Wassertemperatur ist dann abhängig von der abgegebenen Heizleistung und der Heizdauer für das Erreichen der Raumtemperatur.

– Heizen mit **entleerter** Wasseranlage

Am Bedienteil den Drehschalter auf Betriebsstellung (d) stellen.

Drehknopf (a) auf die gewünschte Thermostatstellung (1 – 5) drehen. Die grüne LED (b) für Betrieb leuchtet und zeigt gleichzeitig die Stellung der gewählten Raumtemperatur. Die gelbe LED (g) leuchtet nur bei Gerätetemperaturen unter 5 °C!

Je nach Betriebsart wählt das Gerät automatisch die benötigte Leistungsstufe, entsprechend der Temperaturdifferenz zwischen der am Bedienteil eingestellten und der gegenwärtigen Raumtemperatur. Nach Erreichen der am Bedienteil eingestellten Raumtemperatur schaltet die Heizung ab. Das Warmluftgebläse läuft mit niedriger Drehzahl weiter, solange die Ausblastemperatur (am Gerät) höher als 40 °C ist.

Ausschalten

Heizung am Bedienteil mit Drehschalter ausschalten (Stellung f). Die grüne LED (b) erlischt.

Wasserinhalt bei Frostgefahr unbedingt entleeren!

Bei Geräten mit Gasbetrieb

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird, Schnellschlussventil in der Gaszuleitung und Gasflasche schließen.


Störung

Gas- bzw. Dieselbetrieb

Bei einer Störung blinkt auf dem Bedienteil die rote LED (h) oder die gelbe LED (g).

Mögliche Ursachen entnehmen Sie bitte der Fehlersuchanleitung.

Ein Rücksetzen (Störungsreset) erfolgt durch Ausschalten – wenn am Bedienteil keine LED mehr blinkt – und erneutes Einschalten der Heizung.


 Wird das Fenster geöffnet, an dem ein Fensterschalter montiert ist, so unterbricht das Heizgerät den Betrieb und die gelbe LED (g) blinkt 3 x. Nach Schließen des Fensters setzt das Heizgerät den Betrieb fort.

Elektrobetrieb

(Nur Combi Diesel E)

Auf dem Energiewahlschalter erlischt die gelbe LED (o) und am Bedienteil blinkt die gelbe LED (g) oder die rote LED (h).

Mögliche Ursachen entnehmen Sie bitte der Fehlersuchanleitung.

 Wird während des Betriebes die Spannungsversorgung 230 V ~ nur kurzzeitig (ca. 1 Sekunde) unterbrochen, läuft die Heizung anschließend im Elektrobetrieb weiter.

Mischbetrieb

(Nur Combi Diesel E)

Störung in der Spannungsversorgung 230 V ~

Auf dem Energiewahlschalter erlischt die gelbe LED (o) und die gelbe LED (g) am Bedienteil blinkt 2 x.

Mögliche Ursachen entnehmen Sie bitte der Fehlersuchanleitung.

Wird während des Mischbetriebes die Spannungsversorgung 230 V ~ unterbrochen, schaltet die Heizung automatisch in den Dieselbetrieb. Sobald die Spannungsversorgung 230 V ~ wieder hergestellt ist, schaltet die Heizung automatisch in den Mischbetrieb zurück.

Störung im Verbrennungsvorgang

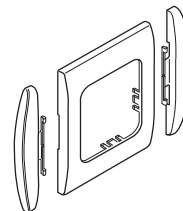
Auf dem Energiewahlschalter leuchtet die gelbe LED (o) und die rote LED (h) oder die gelbe LED (g) am Bedienteil blinkt.

Mögliche Ursachen entnehmen Sie bitte der Fehlersuchanleitung.

Erlischt während des Mischbetriebes die Flamme (z. B. leere Gasflasche oder verschlossener Abgasaustritt), schaltet die Heizung automatisch in den Elektrobetrieb. Soll die Heizung wieder im Mischbetrieb laufen, muss die Ursache der Störung beseitigt und am Bedienteil aus- und wieder eingeschaltet werden (Störungsreset).

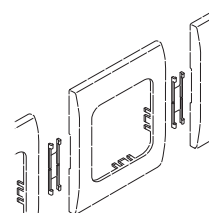
Zubehör

Als Zubehör sind Abdeckrahmen erhältlich.



Passend zum Abdeckrahmen sind Seitenteile zum optischen Abschluss erhältlich. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihren Fachhändler.

Anreihclip, 1 Stück (Art.-Nr. 34000-65900) zum Verbinden zweier Abdeckrahmen.



Weiteres Zubehör (ohne Abbildung) für das Bedienteil:

- Bedienteilkabel in verschiedenen Längen (maximal 10 m)

Fehlersuchanleitung (Heizung Combi Gas)

Blinkcode am analogen Bedienteil – CP classic

Blinkfolge LED:

– An / Aus: 0,5 Sekunden

Pause zwischen Blinkfolge: 5 Sekunden

Fehler	Ursache	Behebung
Es leuchtet keine LED, das Gerät ist eingeschaltet und Betriebsspannung liegt an	– Automatischer Wiederanlauf ist blockiert, z. B. nach einer Unterbrechung der Stromversorgung.	– Rücksetzen (Störungsreset) durch Ausschalten, 5 Sekunden Warten und erneutes Einschalten
Nach dem Einschalten leuchtet keine LED	– Keine Betriebsspannung – Geräte- oder Fahrzeugsicherung defekt	– Batteriespannung 12 V prüfen, gegebenenfalls Batterie laden – Alle elektrischen Steckverbindungen prüfen – Geräte- oder Fahrzeugsicherung prüfen gegebenenfalls erneuern (siehe Sicherungen)
Nach dem Einschalten leuchtet die grüne LED, aber die Heizung läuft nicht	– Die eingestellte Temperatur auf dem Bedienteil ist niedriger als die Raumtemperatur	– Raumtemperatur am Bedienteil höher einstellen
Nach dem Einschalten der Heizung leuchtet die grüne LED und die gelbe LED blinkt 1 x (Heizung weiter in Betrieb)	– Drohende Unterspannung Batteriespannung zu niedrig < 10,4 V	– Batterie laden
gelbe LED blinkt 2 x (Heizung nicht in Funktion)	– Unterspannung Batteriespannung zu niedrig < 10,0 V – Überspannung > 16,4 V	– Batterie laden. Gegebenenfalls überalterte Batterie ersetzen – Batteriespannung und Spannungsquellen wie z. B. das Ladegerät prüfen
gelbe LED blinkt 3 x	– Fenster über dem Kamin offen (Fensterschalter)	– Das Fenster schließen

Fehler	Ursache	Behebung
gelbe LED blinkt 4 x (Heizung schaltet sich nach einer längeren Betriebsdauer auf Störung)	<ul style="list-style-type: none"> – Sommerbetrieb mit leerem Wasserbehälter – Warmluftaustritte blockiert – Umluftansaugung blockiert 	<ul style="list-style-type: none"> – Gerät ausschalten und abkühlen lassen, Boiler mit Wasser füllen – Kontrolle der einzelnen Austrittsöffnungen – Blockade der Umluftansaugung entfernen
gelbe LED blinkt 5 x	<ul style="list-style-type: none"> – Raumtemperaturfühler oder -kabel defekt 	<ul style="list-style-type: none"> – Wenden Sie sich bitte an den Truma Service
gelbe LED blinkt 7 x	<ul style="list-style-type: none"> – Bedienteil oder -kabel defekt 	<ul style="list-style-type: none"> – Wenden Sie sich bitte an den Truma Service
gelbe LED blinkt 8 x	<ul style="list-style-type: none"> – Heizelement für FrostControl hat einen Kurzschluss 	<ul style="list-style-type: none"> – Stecker des Heizelements an der elektronischen Steuereinheit abziehen, Heizelement austauschen
gelbe LED blinkt 9 x (ca. 30 Sekunden nach dem Einschalten der Heizung)	<ul style="list-style-type: none"> – Gasflasche oder Schnellschlussventil in der Gaszuleitung geschlossen – Gasflasche leer 	<ul style="list-style-type: none"> – Gaszufuhr prüfen und Ventile öffnen – Gasflasche wechseln
(Heizung schaltet sich nach einer längeren Betriebsdauer auf Störung)	<ul style="list-style-type: none"> – Gasdruck-Regelanlage vereist – Butananteil in der Gasflasche zu hoch 	<ul style="list-style-type: none"> – Reglerbeheizung (EisEx) verwenden – Propan verwenden (insbesondere bei Temperaturen unter 10 °C ist Butan zum Heizen ungeeignet)
Die rote LED blinkt 1 x – 8 x	<ul style="list-style-type: none"> – Störung in der Heizung 	<ul style="list-style-type: none"> – Wenden Sie sich bitte an den Truma Service. Eventuell Blinkcode (kurz, lang) ermitteln: Rote LED auf Heizungselektronik
Grüne LED leuchtet weiterhin nach dem Ausschalten der Heizung	<ul style="list-style-type: none"> – Nachlauf zur Temperaturreduzierung des Geräts ist aktiv 	<ul style="list-style-type: none"> – Kein Fehler. Nachlauf schaltet sich nach max. 5 Minuten ab
Raumheizung reagiert nach dem Einstellen nicht sofort	<ul style="list-style-type: none"> – Nachlauf zur Temperaturreduzierung des Geräts ist aktiv 	<ul style="list-style-type: none"> – Kein Fehler. Nachlauf schaltet sich nach max. 5 Minuten ab
Nach dem Einschalten leuchtet die grüne und die rote LED	<ul style="list-style-type: none"> – Elektronik ist defekt 	<ul style="list-style-type: none"> – Wenden Sie sich bitte an den Truma Service

Sollten diese Maßnahmen nicht zur Störungsbehebung führen, wenden Sie sich bitte an den Truma Service.

Fehlersuchanleitung (Heizung Combi Diesel)

Blinkcode am analogen Bedienteil – CP classic

Blinkfolge LED:

– An / Aus: 0,5 Sekunden

Pause zwischen Blinkfolge: 5 Sekunden

Fehler	Ursache	Behebung
Nach dem Einschalten leuchtet keine LED	<ul style="list-style-type: none"> – Keine Betriebsspannung – Geräte- oder Fahrzeugsicherung defekt 	<ul style="list-style-type: none"> – Batteriespannung 12 V prüfen, ggf. Batterie laden – Alle elektrischen Steckverbindungen prüfen – Geräte- oder Fahrzeugsicherung prüfen, gegebenenfalls erneuern (siehe Sicherungen)
Nach dem Einschalten leuchtet die grüne LED, aber die Heizung läuft nicht	<ul style="list-style-type: none"> – Die eingestellte Temperatur auf dem Bedienteil ist niedriger als die Raumtemperatur 	<ul style="list-style-type: none"> – Raumtemperatur am Bedienteil höher einstellen
Grüne LED blinkt (5 Hz) nach dem Ausschalten der Heizung	<ul style="list-style-type: none"> – Nachlauf zur Temperaturreduzierung des Geräts ist aktiv 	<ul style="list-style-type: none"> – Kein Fehler, Nachlauf schaltet sich nach max. 5 Minuten ab
Rote LED blinkt 6 x	<ul style="list-style-type: none"> – Kraftstoffmangel durch geringe Tankfüllung, leergefahrenen Tank und/oder Schräglage des Fahrzeuges 	<ul style="list-style-type: none"> – Tank mit Kraftstoff befüllen, anschließend die Kraftstoffleitung wie unter „Erstinbetriebnahme“ befüllen
Rote LED blinkt (außer 6 x) oder rote LED leuchtet	<ul style="list-style-type: none"> – Störung Heizgerät 	<ul style="list-style-type: none"> – Wenden Sie sich bitte an den Truma Service
Gelbe LED blinkt 1 x	<ul style="list-style-type: none"> – Drohende Unterspannung < 11,5 V 	<ul style="list-style-type: none"> – Sparsam mit der elektrischen Energie aus der Batterie umgehen, z. B. Beleuchtung einschränken – Batterie laden
Gelbe LED blinkt 2 x	<ul style="list-style-type: none"> – Unterspannung < 10,2 V 	<ul style="list-style-type: none"> – Batteriespannung prüfen, ggf. Batterie laden – Kurzfristige Sofortmaßnahme, starke Verbraucher abschalten, bzw. Fahrzeugmotor starten bis die Heizung läuft (ca. 4 Minuten) – Batteriekapazität unzureichend, ggf. überalterte Batterie austauschen

Fehler	Ursache	Behebung
Gelbe LED blinkt 2 x (Nur bei Combi D 6 E)	<ul style="list-style-type: none"> – Überspannung > 16,4 V – Keine 230 V ~ Betriebsspannung – Sicherung 230 V ~ defekt – Längere Standzeit z. B. über die Wintermonate – Überhitzungsschutz hat ausgelöst 	<ul style="list-style-type: none"> – Batteriespannung und Spannungsquellen wie z. B. das Ladegerät prüfen – Betriebsspannung 230 V ~ wieder herstellen – Sicherung 230 V ~ erneuern – Heizung im Dieselbetrieb ca. 30 Minuten betreiben – anschließend auf Elektrobetrieb umstellen – Überhitzungsschutz rücksetzen, Heizung abkühlen lassen, Anschlussabdeckung abnehmen und Resetknopf drücken
Gelbe LED blinkt 3 x	<ul style="list-style-type: none"> – Fenster über dem Kamin offen (Fensterschalter) 	<ul style="list-style-type: none"> – Fenster schließen
Gelbe LED blinkt 4 x	<ul style="list-style-type: none"> – Warmlufttemperatur bzw. Wassertemperatur überschritten: – Nicht alle Warmluftrohre sind angeschlossen – Warmluftaustritte blockiert – Umluftansaugung blockiert – Sommerbetrieb mit leerem Wasserbehälter 	<ul style="list-style-type: none"> – Kontrolle, ob 4 Warmluftrohre angeschlossen sind – Kontrolle der einzelnen Austrittsöffnungen – Blockade der Umluftansaugung entfernen – Boiler mit Wasser füllen
Gelbe LED blinkt 5 x	<ul style="list-style-type: none"> – Raumtemperaturfühler oder Kabel defekt 	<ul style="list-style-type: none"> – Wenden Sie sich bitte an den Truma Service
Gelbe LED blinkt 6 x	<ul style="list-style-type: none"> – Wassertemperatur im Sommerbetrieb überschritten 	<ul style="list-style-type: none"> – Boiler mit Wasser füllen
Gelbe LED blinkt 7 x	<ul style="list-style-type: none"> – Bedienteil oder Bedienteilkabel defekt 	<ul style="list-style-type: none"> – Wenden Sie sich bitte an den Truma Service
Gelbe LED blinkt 8 x	<ul style="list-style-type: none"> – Heizelement für FrostControl hat einen Kurzschluss 	<ul style="list-style-type: none"> – Stecker des Heizelements an der elektronischen Steuereinheit abziehen, Heizelement austauschen

Sollten diese Maßnahmen nicht zur Störungsbehebung führen, wenden Sie sich bitte an den Truma Service.

Technische Daten

Abmessungen (LxBxH) 53 x 53 x 44 mm



Technische Änderungen vorbehalten!

Wartung

Die Bedienelemente sind wartungsfrei.

Entsorgung

Das Gerät ist gemäß den administrativen Bestimmungen des jeweiligen Verwendungslandes zu entsorgen. Nationale Vorschriften und Gesetze (in Deutschland ist dies z. B. die Altfahrzeug-Verordnung) müssen beachtet werden.

Einbauanweisung

Sicherheitshinweise



Der Einbau in Fahrzeuge muss den technischen und administrativen Bestimmungen des jeweiligen Verwendungslandes entsprechen (z. B. EN 1648, VDE 0100-721). Nationale Vorschriften und Regelungen müssen beachtet werden.



ESD-Vorschriften beachten!

Lieferumfang

CP classic (für Geräte ohne elektrische Heizstäbe)

- 1 Bedienteil CP classic
- 1 Gebrauchs- und Einbauanweisung

CP E classic (für Combi Diesel E mit elektrischen Heizstäben)

- 1 Bedienteil CP classic
- 1 Energiewahlschalter CP E classic
- 1 Bedienteil-Verbindungskabel
- 1 Gebrauchs- und Einbauanweisung

Separat zu bestellen

- Bedienteilkabel (zur Verbindung des Bedienteils / Energiewahlschalters mit der Heizung – in verschiedenen Längen erhältlich)
- Abdeckrahmen, Seitenteile und ggf. Anreihclip

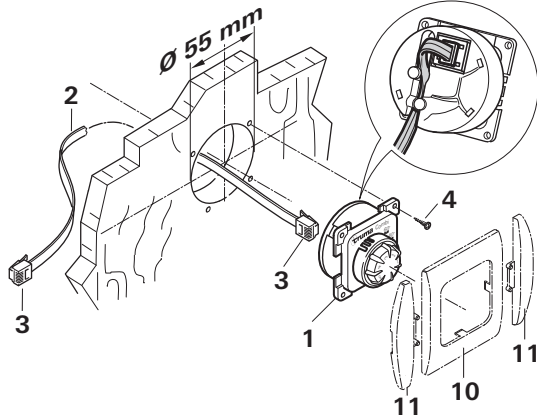
Montage

Platzwahl

Bedienelemente an einer vor Feuchtigkeit und Nässe geschützten Stelle einbauen.

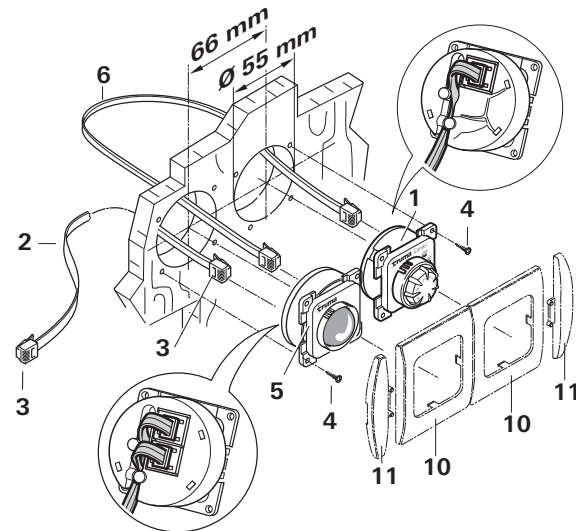
Bedienteil CP classic

- Loch \varnothing 55 mm bohren.
- Achtung: Länge des Bedienteilkabels maximal 10 m.
- Stecker (3) des Bedienteilkabels (2) am Bedienteil (1) anstecken.
- Bedienteilkabel (2) in die Kabelführung des Bedienteils klemmen.
- Bedienteilkabel (2) zur Heizung verlegen und anstecken.
- Darauf achten, dass alle Stecker eingerastet sind.
- Bedienteil mit 4 Schrauben (4) befestigen.
- Abdeckrahmen (10) mit Seitenteilen (11) aufstecken.



Bedienteil CP classic und Energiewahlschalter CP E classic (Nur Combi Diesel E)

- Jeweils ein Loch \varnothing 55 mm bohren (Abstand Lochmitte 66 mm).
- Bedienteil (1) und Energiewahlschalter (5) mit Bedienteil-Verbindungskabel (6) verbinden.
- Achtung: Länge des Bedienteilkabels max. 10 m.
- Stecker (3) des Bedienteilkabels (2) am Energiewahlschalter (5) anstecken. Die Kabel (2 + 6) in die Kabelführungen der Bedienelemente klemmen.
- Bedienteilkabel (2) zur Heizung verlegen und anstecken.
- Darauf achten, dass alle Stecker eingerastet sind.
- Bedienelemente jeweils mit 4 Schrauben (4) befestigen
- Abdeckrahmen (10) mit Seitenteilen (11) aufstecken.



CP (E) classic control panels

Table of contents

Symbols used	13
Intended use	13

Operating instructions

Safety instructions	14
Display and control elements	14
CP classiccontrol panel	14
CP E classic power selector switch	14
Start-up	15
Hot water mode	15
Heating mode	15
Switching off	16
Fault	16
Gas or diesel mode	16
Electric mode	16
Mixed mode	17
Accessories	17
Troubleshooting guide (Combi Gas heater)	18
Troubleshooting guide (Combi Diesel heater)	20
Technical data	22
Maintenance	22
Disposal	22

Installation instructions

Safety instructions	22
Scope of delivery	22
Assembly	23

Symbols used



The appliance must only be installed and repaired by an expert.



Note containing information and tips.



Observe the ESD regulations! Electrostatic charging can destroy the electronics. Ensure that potential compensation is present before touching the electronics.

Intended use

CP classic control panel

The control panel can be used to adjust the room and water temperature on a Truma Combi (E) heater.

CP E classic power selector switch (Combi Diesel E only)

The power selector switch can be used to select between the power types diesel and / or electrical power on a Truma Combi Diesel E heater (with heating elements for electric mode). The CP classic control panel is also required.

The control panels are intended for installation in caravans and motor homes. Installation in boats is not permitted.

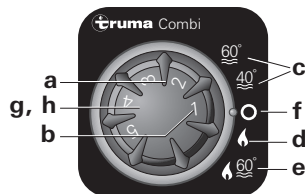
Operating instructions

Safety instructions

- The heater or control panel must not be used unless it is in perfect working order.
- Repairs must be carried out immediately. Only carry out repairs yourself if the solution is described in the troubleshooting guide of this operating instructions.
- Do not make repairs or modifications to the heater or the control panel!
- A defective heater or defective control panel may only be repaired by the manufacturer or his service department.

Display and control elements

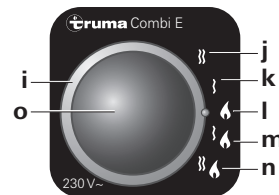
CP classiccontrol panel



- a = Control knob for room temperature (1 – 5)
- b = Green LED lit, "On"
- c = Hot water mode
(Water temperature 40 °C or 60 °C)
- d = Heating mode
(heating **without** water temperature monitoring or with drained water system)
- e = Heating mode
(heating **with** water temperature monitoring)

- f = Rotary switch "Off"
- g = Yellow LED lit, "Boiler heat-up phase",
yellow LED flashing "Warning"
- r = Red LED lit, red LED flashing "Fault"

CP E classic power selector switch (Combi Diesel E only)



- i = Power selection rotary switch
- j = Electric mode 230 V, 1800 W
- k = Electric mode 230 V, 900 W
- l = Diesel mode
- m = Mixed mode* (diesel or electric mode 900 W)
- n = Mixed mode* (diesel and electric mode 1800 W)
- o = Yellow LED lit "Electric mode"

* Hot water mode


In hot water mode, the heater automatically selects electric mode with the preset electric power of 900 W or 1800 W. If the 230 V ~ power supply is disconnected or fails, the heater automatically switches over to diesel mode.

Heating mode:


Electric mode has priority in heating mode. If the electrical heating output is insufficient, diesel mode is enabled.

-  Switching on the electric heating elements as well does not increase the maximum heating power.

Start-up


 **Heating mode is possible with or without water content depending on the operating mode.**

Hot water mode

 This operating mode can only be used if the boiler has been filled.

Appliances with electrical heating elements

Select diesel or electric mode using the power selector switch. Illumination of the yellow LED (o) at the power selector switch indicates that the appliance is operating with 230 V ~.

 Mixed mode (diesel and electric mode) is not possible in hot water mode. With this setting, the appliance automatically selects electric mode with the preset operating level of 900 W or 1800 W. If the 230 V ~ power supply is disconnected or fails, the heater automatically switches over to diesel mode.

Move the rotary switch on the control panel to position (c – hot water mode) 40 °C or 60 °C. The green (b) and yellow (g) LEDs light up.

After reaching the set water temperature (40 °C or 60 °C), the heater will switch off and the yellow LED (g) will be extinguished.

Heating mode

Appliances with electrical heating elements

Select diesel, electric or mixed mode using the power selector switch. Illumination of the yellow LED (o) at the power selector switch indicates that the appliance is operating with 230 V .

– Heating **with** water temperature monitoring

Move rotary switch on control panel to “On” position (e).

Set the control knob (a) to the desired thermostat setting (1 – 5). The green LED (b) for operation is lit and simultaneously indicates the position of the selected room temperature. The yellow LED (g) indicates the water’s heat-up phase.

The appliance automatically selects the required operating level according to the temperature difference between the setting on the control panel and the current room temperature. After the room temperature set on the control panel is reached, the heater switches back to the lowest setting and heats the water content to 60 °C. After the water temperature is reached, the heater switches itself off and the yellow LED (g) goes out.

– Heating **without** water temperature monitoring

Move rotary switch on control panel to “On” position (d).

Set the control knob (a) to the desired thermostat setting (1 – 5). The green LED (b) for operation is lit and simultaneously indicates the position of the selected room temperature. The yellow LED (g – water heat-up phase) will be lit only when the water temperature is below 5 °C!

The appliance automatically selects the required operating level according to the temperature difference between the setting on the control panel and the current room temperature. Once the room temperature selected on the control panel has been reached, the heater switches off. The warm air fan will continue to run at a low speed as long as the blow-out temperature (on the appliance) is higher than 40 °C.

If the boiler has been filled, the water is automatically heated as well. The water temperature then depends on the heat output and the time taken to reach the set room temperature.

– Heating with **drained** water system

Move rotary switch on control panel to “On” position (d).

Set the control knob (a) to the desired thermostat setting (1 – 5). The green LED (b) for operation is lit and simultaneously indicates the position of the selected room temperature. The yellow LED (g) will only be lit if the temperature of the appliance is below 5 °C!

Depending on the operating mode, the appliance will automatically select the required operating level according to the temperature difference between the setting on the control panel and the current room temperature. Once the room temperature selected on the control panel has been reached, the heater switches off. The warm air fan will continue to run at a low speed as long as the blow-out temperature (on the appliance) is higher than 40 °C.

Switching off

Switch off heater at control panel using rotary switch (position f). The green LED (b) goes off.

Always drain water contents if there is a risk of frost!

Appliances with gas mode

If the appliance is not going to be used for a long period of time, close the quick-acting valve in the gas supply line and turn off the gas cylinder.


Fault

Gas or diesel mode

In the event of a fault the red LED (h) or the yellow LED (g) on the control panel will flash.

Refer to the troubleshooting guide for possible causes.

A reset (fault reset) is carried out by switching off – waiting until all LED’s on the control panel have stopped flashing – and then switching the heater on again.


 If the window to which a window switch is mounted is opened, the heater stops operating and the yellow LED (g) flashes 3 times. The heater continues operating when the window is closed.

Electric mode

(Combi Diesel E only)

The yellow LED (o) goes off on the power selector switch, and the yellow LED (g) or the red LED (h) flashes on the control panel.

Refer to the troubleshooting guide for possible causes.

 If, during operation, the 230 V ~ voltage supply is interrupted only briefly (approx. 1 second), the heater then continues in electric mode.

Mixed mode (Combi Diesel E only)

Fault in the 230 V ~ power supply

The yellow LED (o) on the power selector switch goes off and the yellow LED (g) on the control panel flashes 2 x.

Refer to the troubleshooting guide for possible causes.

If the 230 V ~ power supply is interrupted during mixed mode, the heater will automatically switch to diesel mode. As soon as the 230 V ~ power supply has been restored, the heater automatically switches back to mixed mode.

Fault in the combustion procedure

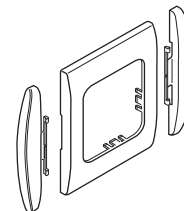
The yellow LED (o) on the power selector switch illuminates and the red LED (h) or the yellow LED (g) on the control panel flashes.

Refer to the troubleshooting guide for possible causes.

If the flame goes out during mixed mode (e.g. empty gas cylinder or closed exhaust outlet), the heater automatically switches to electric mode. For the heater to operate in mixed mode again, the cause of the fault must be remedied and the heater switched off and on again at the control panel (fault reset).

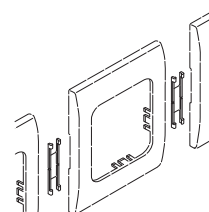
Accessories

Cover frames are available as accessories.



For the visual finish, side parts are available to match the cover frame. Please contact your specialist dealer in this connection.

Line-up clip, 1 pc. (part no. 34000-65900) for connecting two cover frames.



Other accessories (without picture) for control panel:

– Control panel cable in various lengths (maximum 10 m)

Troubleshooting guide (Combi Gas heater)

Flashing code at the analogue CP classic control panel

Flash sequence LED:

– On / Off: 0.5 seconds

Pause between flash sequence: 5 seconds

Fault	Cause	Remedy
No LED is on, the appliance is switched on and is supplied with operating voltage	– Automatic restart is blocked, e.g. after a power failure.	– Reset (fault reset) by switching off, waiting 5 seconds and then switching on again
No LED illuminates after switching on	– No operating voltage – Appliance fuse or vehicle fuse defective	– Check 12 V battery voltage, charge battery if necessary – Check all electrical plug connections – Check fuse of appliance or vehicle and replace if necessary (see fuses)
The green LED illuminates when the appliance is switched on, but the heater does not operate	– The temperature setting on the control panel is lower than the room temperature	– Select higher room temperature at the control panel
After switching on the heater, the green LED illuminates and the yellow LED flashes 1 x (heater continues operating)	– Risk of low voltage Battery voltage too low < 10.4 V	– Charge battery
yellow LED flashes 2 x (heater not functioning)	– Low voltage Battery voltage too low < 10.0 V – Overvoltage > 16.4 V	– Charge battery. If necessary replace old battery – Check battery voltage and voltage sources such as the charger
yellow LED flashes 3 x	– Open window above cowl (window switch)	– Close window

Fault	Cause	Remedy
yellow LED flashes 4 x (after operating for a longer period of time, the heater switches to failure)	<ul style="list-style-type: none"> – Summer mode with empty water container – Warm air outlets blocked – Circulated air intake blocked 	<ul style="list-style-type: none"> – Switch appliance off and allow to cool, fill boiler with water – Check the individual outlet openings – Remove the circulated air intake blockage
yellow LED flashes 5 x	<ul style="list-style-type: none"> – Room temperature sensor or cable faulty 	<ul style="list-style-type: none"> – Contact Truma Service
yellow LED flashes 7 x	<ul style="list-style-type: none"> – Control panel or control panel cable defective 	<ul style="list-style-type: none"> – Contact Truma Service
yellow LED flashes 8 x	<ul style="list-style-type: none"> – FrostControl heating element has a short circuit 	<ul style="list-style-type: none"> – Disconnect heating element plug from electronic control unit, replace heating element
yellow LED flashes 9 x (approx. 30 seconds after switching on the heater)	<ul style="list-style-type: none"> – Gas cylinder or quick-acting valve in the gas supply line closed – Gas cylinder empty 	<ul style="list-style-type: none"> – Check gas supply and open valves – Replacing a gas cylinder
(after operating for a longer period of time, the heater switches to failure)	<ul style="list-style-type: none"> – Gas pressure regulation system iced up – Butane content in the gas cylinder too high 	<ul style="list-style-type: none"> – Use regulator heater (EisEx) – Use propane (butane is unsuitable for heating, particularly at temperatures below 10 °C)
Red LED flashes 1 – 8 times	<ul style="list-style-type: none"> – Heater fault 	<ul style="list-style-type: none"> – Please contact Truma Service. Determine the flashing code (short, long) if necessary: red LED on heater electronics.
Green LED still illuminated after the heater has been switched off	<ul style="list-style-type: none"> – After-running is active to reduce the temperature of the appliance 	<ul style="list-style-type: none"> – No fault. After-run switches itself off after max. 5 minutes
Room heating does not react to adjustment immediately	<ul style="list-style-type: none"> – After-running is active to reduce the temperature of the appliance 	<ul style="list-style-type: none"> – No fault. After-run switches itself off after max. 5 minutes
After switching on the green and the red LED illuminate	<ul style="list-style-type: none"> – Faulty electronics 	<ul style="list-style-type: none"> – Contact Truma Service

If these actions do not remedy the problem, please contact Truma Service.

Troubleshooting guide (Combi Diesel heater)

Flashing code at the analogue CP classic control panel

Flash sequence LED:

– On / Off: 0.5 seconds

Pause between flash sequence: 5 seconds

Fault	Cause	Remedy
No LED illuminates after switching on	<ul style="list-style-type: none">– No operating voltage– Appliance fuse or vehicle fuse defective	<ul style="list-style-type: none">– Check 12 V battery voltage, charge battery if necessary– Check all electrical plug connections– Check fuse of appliance or vehicle, replace if necessary (see fuses)
The green LED illuminates when the appliance is switched on, but the heater does not operate	<ul style="list-style-type: none">– The temperature setting on the control panel is lower than the room temperature	<ul style="list-style-type: none">– Select higher room temperature at the control panel
Green LED flashes (with 5 Hz) after the heater has been switched off	<ul style="list-style-type: none">– After-running is active to reduce the temperature of the appliance	<ul style="list-style-type: none">– No fault, after-run switches itself off after max. 5 minutes
Red LED flashes 6 x	<ul style="list-style-type: none">– Lack of fuel due to insufficient fuel tank filling, tank has run empty and / or vehicle is on a slope	<ul style="list-style-type: none">– Fill tank with fuel, then fill fuel line as described in “Initial start-up”
Red LED flashes (except 6 times) or red LED permanently on	<ul style="list-style-type: none">– Heater malfunction	<ul style="list-style-type: none">– Contact Truma Service
Yellow LED flashes 1 x	<ul style="list-style-type: none">– Risk of low voltage < 11.5 V	<ul style="list-style-type: none">– Use the electrical power from the battery sparingly, e.g. restrict lighting– Charge battery
Yellow LED flashes 2 x	<ul style="list-style-type: none">– Undervoltage < 10.2 V	<ul style="list-style-type: none">– Check battery voltage, charge if necessary– Short-term immediate action, switch off major consumers or start up vehicle engine until the heater starts running (approx. 4 minutes)– Battery capacity inadequate, if necessary exchange old battery
Yellow LED flashes 2 x	<ul style="list-style-type: none">– Overvoltage > 16.4 V	<ul style="list-style-type: none">– Check battery voltage and voltage sources such as the charger

Fault	Cause	Remedy
(only on Combi D 6 E)	<ul style="list-style-type: none"> – No 230 V ~ operating voltage – 230 V fuse ~ defective – Longer period of non-use, e.g. over the winter months – Overheating protection has been triggered 	<ul style="list-style-type: none"> – Restore 230 V ~ operating voltage – Replace 230 V ~ fuse – Operate the heater in diesel mode for approx. 30 minutes – then switch over to electric mode – Reset the overheating protection, allow the heater to cool, remove the connection cover and press the reset button
Yellow LED flashes 3 x	<ul style="list-style-type: none"> – Open window above cowl (window switch) 	<ul style="list-style-type: none"> – Close windows
Yellow LED flashes 4 x	<ul style="list-style-type: none"> – Warm air temperature and / or water temperature exceeded: – Not all warm air ducts are connected – Warm air outlets blocked – Circulated air intake blocked – Summer mode with empty water container 	<ul style="list-style-type: none"> – Check whether the 4 warm air ducts are connected – Check the individual outlet openings – Remove the circulated air intake blockage – Fill boiler with water
Yellow LED flashes 5 x	<ul style="list-style-type: none"> – Room temperature sensor or cable defective 	<ul style="list-style-type: none"> – Contact Truma Service
Yellow LED flashes 6 x	<ul style="list-style-type: none"> – Water temperature exceeded in summer mode 	<ul style="list-style-type: none"> – Fill boiler with water
Yellow LED flashes 7 x	<ul style="list-style-type: none"> – Control panel or control panel cable defective 	<ul style="list-style-type: none"> – Contact Truma Service
Yellow LED flashes 8 x	<ul style="list-style-type: none"> – FrostControl heating element has a short circuit 	<ul style="list-style-type: none"> – Disconnect heating element plug from electronic control unit, replace heating element

If these actions do not remedy the problem, please contact Truma Service.

Technical data

Dimensions (LxWxH) 53 x 53 x 44 mm



Subject to technical changes.

Maintenance

The control panels are maintenance free.

Disposal

The appliance must be disposed of in accordance with the administrative regulations of the respective country in which it is used. National regulations and laws (in Germany, for example, the End-of-life Vehicle Regulation) must be observed.

Installation instructions

Safety instructions



In-vehicle installations must comply with the technical and administrative regulations of the respective country of use (e.g. EN 1648, VDE 0100-721). National regulations and rules must be followed.



Observe the ESD regulations!

Scope of delivery

CP classic (for appliances without electrical heating elements)

- 1 CP classic control panel
- 1 Set of operating and installation instructions

CP E classic (for Combi Diesel E with electric heating elements)

- 1 CP classic control panel
- 1 CP E classic power selector switch
- 1 Control panel connecting cable
- 1 Set of operating and installation instructions

To be ordered separately

- Control panel cable (for connecting control panel / power selector switch to the heater – available in different lengths)
- Cover frame, side parts and line-up clip if necessary

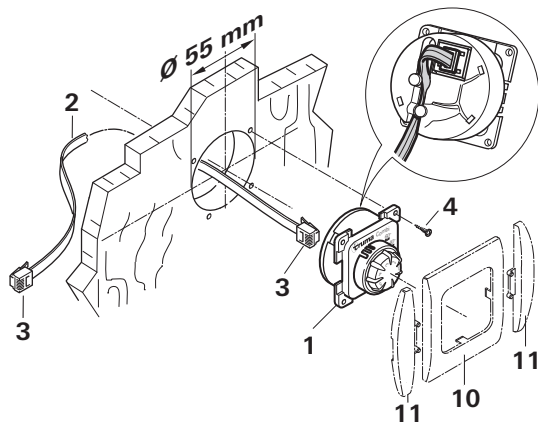
Assembly

Selecting a location

Install control panels in a location that is protected from moisture and humidity.

CP classic control panel

- Drill hole with a diameter of 55 mm.
- Attention: Maximum control panel cable length 10 m.
- Attach plug (3) of the control panel cable (2) to the control panel (1).
- Clamp the control panel cable (2) into the cable duct of the control panel.
- Route the control panel cable (2) to the heater and plug it in.
- Make sure that all plugs are engaged.
- Secure the control panel with 4 screws (4).
- Fit cover frame (10) with side parts (11).



CP classic control panel and CP E classic power selector switch (Combi Diesel E only)

- Drill a hole with a diameter of 55 mm for each control panel (distance between hole centres 66 mm).
- Connect control panel (1) and power selector switch (5) using control panel connecting cable (6).
- Attention: Maximum control panel cable length 10 m.
- Attach the plug (3) of the control panel cable (2) to the power selector switch (5). Clamp cables (2 + 6) into control panel cable ducts.
- Route the control panel cable (2) to the heater and plug it in.
- Make sure that all plugs are engaged.
- Secure each control panel with 4 screws (4).
- Fit cover frames (10) with side parts (11).

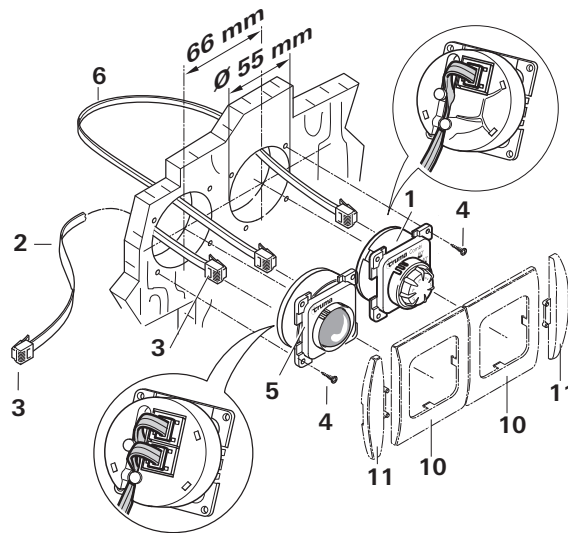


Table des matières

Symboles utilisés	24
Utilisation	24

Mode d'emploi

Informations concernant la sécurité	25
Éléments d'affichage et de commande	25
Pièce de commande – CP classic	25
Commutateur d'énergie – CP E classic	25
Mise en service	26
Mode chauffe-eau	26
Mode chauffage	26
Arrêt	27
Panne	27
Mode gaz ou gazole	27
Mode électricité	28
Mode mixte	28
Accessoires	29
Instructions de recherche de pannes (chauffage Combi Gas)	30
Instructions de recherche de pannes (chauffage Combi Diesel)	33
Caractéristiques techniques	35
Maintenance	35
Mise au rebut	35

Instructions de montage

Informations concernant la sécurité	35
Volume de livraison	35
Montage	36

Symboles utilisés



Le montage et la réparation de l'appareil doivent être effectués uniquement par un spécialiste.



Remarque avec informations et conseils.



Respecter les prescriptions ESD. Une charge électrostatique peut provoquer la destruction de l'électronique. Avant de toucher l'électronique, établir la compensation de potentiel.

Utilisation

Pièce de commande – CP classic

La pièce de commande permet de régler la température ambiante et de l'eau sur un chauffage Truma Combi (E).

Commutateur d'énergie – CP E classic

(seulement Combi Diesel E)

Avec le commutateur d'énergie, il est possible sur un chauffage Truma Combi Diesel E (avec thermoplongeurs pour le mode électricité) de choisir entre les types d'énergie gazole et/ou l'énergie électrique. La pièce de commande CP classic est également nécessaire.

Les éléments de commande sont destinés au montage dans les caravanes et les camping-cars. Le montage dans les bateaux est interdit.

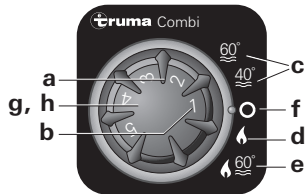
Mode d'emploi

Informations concernant la sécurité

- Exploiter le chauffage ou un élément de commande seulement dans un état techniquement irréprochable.
- Faire supprimer immédiatement les pannes. Supprimer les pannes soi-même seulement si l'opération de dépannage est décrite dans les instructions de recherche de pannes de ce mode d'emploi.
- Ne procéder à aucun travail de réparation ou modification sur le chauffage ou l'élément de commande.
- Faire réparer un chauffage ou un élément de commande défectueux seulement par le fabricant ou son SAV.

Éléments d'affichage et de commande

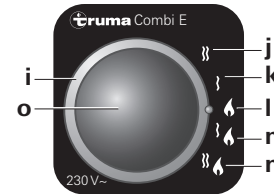
Pièce de commande – CP classic



- a = Bouton de réglage pour le réglage de la température ambiante (1 – 5)
- b = LED verte allumée « Fonctionnement »
- c = Mode chauffe-eau (température de l'eau 40 °C ou 60 °C)
- d = Mode chauffage (chauffage **sans** contrôle de la température d'eau ou avec une installation d'eau purgée)
- e = Mode chauffage (chauffage **avec** température d'eau contrôlée)

- f = Commutateur rotatif « Arrêt »
- g = LED jaune allumée « Phase de mise en température du chauffe-eau », la LED jaune clignote « Avertissement »
- h = LED rouge allumée, LED rouge clignote « Panne »

Commutateur d'énergie – CP E classic (seulement Combi Diesel E)




- i = Commutateur rotatif pour le choix de l'énergie
- j = Mode électricité 230 V, 1800 W
- k = Mode électricité 230 V, 900 W
- l = Mode gazole
- m = Mode mixte * (mode gazole et électricité 900 W)
- n = Mode mixte * (mode gazole et électricité 1800 W)
- o = LED jaune allumée « Mode électricité »

* Mode chauffe-eau :

En mode chauffe-eau, le chauffage sélectionne automatiquement le mode électricité avec la puissance électrique présélectionnée de 900 W ou 1800 W. En cas de débranchement ou de panne de l'alimentation en tension 230 V ~, le chauffage passe automatiquement au mode gazole.

Mode chauffage :

Le mode électricité est ici prioritaire. Si la puissance de chauffe électrique ne suffit pas, le mode gazole s'active.

 La mise en circuit des thermoplongeurs électriques n'augmente pas la puissance de chauffe maximale.

Mise en service

i Selon la position de fonctionnement, le mode chauffage est possible aussi bien avec que sans le volume d'eau.

Mode chauffe-eau

i Cette position de fonctionnement est autorisée seulement avec le chauffe-eau rempli.

Appareils avec thermoplongeurs électriques

Régler le mode gazole ou électricité à l'aide du commutateur d'énergie. La LED jaune (o) allumée sur le commutateur d'énergie indique le fonctionnement en 230 V ~.

i Le mode chauffe-eau n'autorise pas un mode mixte (mode gazole et électricité). Dans ce réglage, l'appareil sélectionne automatiquement le mode électricité avec le palier de puissance présélectionné de 900 W ou 1800 W. En cas de débranchement ou de panne de l'alimentation en tension 230 V ~, le chauffage passe automatiquement au mode gazole.

Régler le commutateur rotatif sur la pièce de commande en position (c – mode chauffe-eau) 40 °C ou 60 °C. La LED verte (b) et la LED jaune (g) s'allument.

Une fois atteinte la température d'eau réglée (40 °C ou 60 °C), le chauffage s'arrête et la LED jaune (g) s'éteint.

Mode chauffage

Appareils avec thermoplongeurs électriques

Régler le mode gazole, électricité ou mixte avec le commutateur d'énergie. La LED jaune (o) allumée sur le commutateur d'énergie indique le fonctionnement en 230 V.

– Chauffage **avec** température contrôlée de l'eau

Sur la pièce de commande, régler le commutateur rotatif sur la position de fonctionnement (e).

Tourner le bouton de réglage (a) sur la position de thermostat souhaitée (1 – 5). La LED verte (b) de fonctionnement s'allume et affiche simultanément la position de la température ambiante choisie. La LED jaune (g) affiche la phase de mise en température de l'eau.

L'appareil choisit automatiquement le palier de puissance requis, en fonction de la différence entre la température ambiante réglée sur la pièce de commande et la température actuelle. Une fois atteinte la température ambiante réglée sur la pièce de commande, le chauffage revient au plus petit palier et chauffe l'eau du chauffe-eau à 60 °C. Une fois la température de l'eau atteinte, le chauffage s'arrête et la LED jaune (g) s'éteint.

– Chauffage **sans** température contrôlée de l'eau

Sur la pièce de commande, régler le commutateur rotatif sur la position de fonctionnement (d).

Tourner le bouton de réglage (a) sur la position de thermostat souhaitée (1 – 5). La LED verte (b) de fonctionnement s'allume et affiche simultanément la position de la température ambiante choisie. La LED jaune (g – phase de mise en température de l'eau) s'allume seulement lorsque la température de l'eau est inférieure à 5 °C.

L'appareil choisit automatiquement le palier de puissance requis, en fonction de la différence entre la température ambiante réglée sur la pièce de commande et la température actuelle. Le chauffage s'arrête une fois que la température ambiante réglée sur la pièce de commande est atteinte. Le ventilateur d'air chaud continue à tourner à faible régime tant que la température de soufflage (sur l'appareil) est supérieure à 40 °C.

Lorsque le chauffe-eau est plein, l'eau est également chauffée automatiquement. La température de l'eau dépend alors de la puissance de chauffe délivrée et de la durée de chauffe pour atteindre la température ambiante.

– Chauffage avec installation d'eau **purgée**

Sur la pièce de commande, régler le commutateur rotatif sur la position de fonctionnement (d).

Tourner le bouton de réglage (a) sur la position de thermostat souhaitée (1 – 5). La LED verte (b) de fonctionnement s'allume et affiche simultanément la position de la température ambiante choisie. La LED jaune (g) s'allume seulement lorsque la température de l'appareil est inférieure à 5 °C.

Selon le mode de fonctionnement, l'appareil choisit automatiquement le palier de puissance requis, en fonction de la différence entre la température ambiante réglée sur la pièce de commande et la température actuelle. Le chauffage s'arrête une fois que la température ambiante réglée sur la pièce de commande est atteinte. Le ventilateur d'air chaud continue à tourner à faible régime tant que la température de soufflage (sur l'appareil) est supérieure à 40 °C.

Arrêt

Éteindre le chauffage sur la pièce de commande avec le commutateur rotatif (position f). La LED verte (b) s'éteint.

Si l'on prévoit des gelées, purger impérativement le chauffe-eau !

Appareils avec mode gaz

Fermer la vanne à fermeture rapide dans la conduite d'alimentation en gaz et la bouteille de gaz en cas de non-utilisation prolongée de l'appareil.


Panne

Mode gaz ou gazole

En cas de panne, la LED rouge (h) ou la LED jaune (g) clignote sur la pièce de commande.

Veuillez consulter les instructions de recherche de pannes pour connaître les causes possibles.

Pour réinitialiser (réinitialisation après une panne), arrêter le chauffage, attendre que plus aucune LED ne clignote sur la pièce de commande puis le remettre en marche.

 En cas d'ouverture d'une fenêtre sur laquelle un contacteur de fenêtre est monté, l'appareil de chauffage arrête de fonctionner et la LED jaune (g) clignote 3 x. L'appareil de chauffage continue à fonctionner après la fermeture de la fenêtre.

Mode électricité

(seulement Combi Diesel E)

Sur le commutateur d'énergie, la LED jaune (o) s'éteint et sur la pièce de commande la LED jaune (g) ou la LED rouge (h) clignote.

Veuillez consulter les instructions de recherche de pannes pour connaître les causes possibles.



Si l'alimentation en tension 230 V ~ est interrompue pendant seulement un bref instant (environ 1 seconde) en cours de fonctionnement, le chauffage continue ensuite à fonctionner en mode électricité.

Mode mixte

(seulement Combi Diesel E)

Panne dans l'alimentation en tension 230 V ~

Sur le commutateur d'énergie, la LED jaune (o) s'éteint et la LED jaune (g) clignote 2 x sur la pièce de commande.

Veuillez consulter les instructions de recherche de pannes pour connaître les causes possibles.

En cas d'interruption de l'alimentation en tension 230 V ~ pendant le mode mixte, le chauffage passe automatiquement au mode gazole. Dès le rétablissement de l'alimentation en tension 230 V~, le chauffage repasse automatiquement au mode mixte.

Panne dans l'opération de combustion

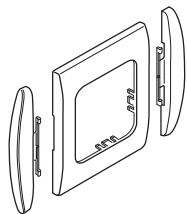
Sur le commutateur d'énergie, la LED jaune (o) est allumée et la LED rouge (h) ou la LED jaune (g) sur la pièce de commande clignote.

Veuillez consulter les instructions de recherche de pannes pour connaître les causes possibles.

Si la flamme s'éteint pendant le mode mixte (par exemple bouteille de gaz vide ou sortie de gaz d'échappement obturée), le chauffage passe automatiquement au mode électricité. Si le chauffage doit fonctionner de nouveau en mode mixte, il faut supprimer la cause de la panne et l'arrêter puis le remettre en marche sur la pièce de commande (réinitialisation après une panne).

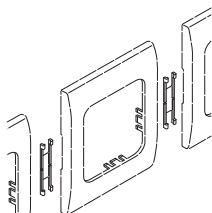
Accessoires

Des cadres de protection sont disponibles en tant qu'accessoires.



Des pièces latérales assorties au cadre de protection sont disponibles pour la finition visuelle. Veuillez vous adresser à cet effet à votre revendeur spécialisé.

Clip de jonction, 1 pièce (n° d'art. 34000-65900) pour relier deux cadres de protection.



Autres accessoires (sans illustration) pour la pièce de commande :

- Câble de pièce de commande en différentes longueurs (maximum 10 m)

Instructions de recherche de pannes (chauffage Combi Gas)

Code de clignotement sur la pièce de commande analogique – CP classic

Succession de clignotements LED :

– Marche / arrêt : 0,5 seconde

Pause entre les successions de clignotements : 5 secondes

Erreur	Cause	Suppression
Aucune LED ne s'allume, l'appareil est en marche et la tension de fonctionnement est établie	– Le redémarrage automatique est bloqué, par exemple après une interruption de l'alimentation en courant.	– Réinitialiser (réinitialisation après une panne) en éteignant l'appareil, en attendant 5 secondes et en remettant l'appareil en marche
Aucune LED allumée après la mise en marche	– Aucune tension de fonctionnement – Fusible de l'appareil ou du véhicule défectueux	– Vérifier la tension de la batterie 12 V, charger la batterie le cas échéant – Vérifier toutes les connexions électriques enfichables – Vérifier le fusible de l'appareil ou du véhicule, le remplacer le cas échéant (voir Fusibles)
La LED verte s'allume après la mise en marche, mais le chauffage ne fonctionne pas	– La température réglée sur la pièce de commande est plus basse que la température ambiante	– Régler plus haut la température ambiante sur la pièce de commande
Une fois le chauffage mis en marche, la LED verte s'allume et la LED jaune clignote 1 x (le chauffage continue à fonctionner)	– Menace de sous-tension, tension de la batterie trop basse < 10,4 V	– Charger la batterie
LED jaune clignote 2 x (le chauffage ne fonctionne pas)	– Sous-tension, tension de la batterie trop basse < 10,0 V – Surtension > 16,4 V	– Charger la batterie. Le cas échéant remplacer la batterie usagée – Contrôler la tension de la batterie et les sources de tension telles que le chargeur
LED jaune clignote 3 x	– La fenêtre au-dessus de la cheminée est ouverte (contacteur de fenêtre)	– Fermer la fenêtre

Erreur	Cause	Suppression
LED jaune clignote 4 x (Le chauffage passe en mode « panne » au bout d'une durée de fonctionnement prolongée)	<ul style="list-style-type: none"> – Mode été avec cuve d'eau vide – Sorties d'air chaud bloquées – Aspiration de l'air de circulation bloquée 	<ul style="list-style-type: none"> – Arrêter l'appareil et le laisser refroidir, remplir le chauffe-eau avec de l'eau – Contrôle des diverses ouvertures de sortie – Supprimer le blocage de l'aspiration de l'air de circulation
LED jaune clignote 5 x	<ul style="list-style-type: none"> – Sonde de température ambiante ou câble défectueux 	<ul style="list-style-type: none"> – Veuillez vous adresser au SAV Truma
LED jaune clignote 7 x	<ul style="list-style-type: none"> – Pièce de commande ou câble défectueux 	<ul style="list-style-type: none"> – Veuillez vous adresser au SAV Truma
LED jaune clignote 8 x	<ul style="list-style-type: none"> – L'élément de chauffage pour FrostControl a un court-circuit 	<ul style="list-style-type: none"> – Retirer la fiche de l'élément de chauffage sur l'unité de commande électronique, remplacer l'élément de chauffage
LED jaune clignote 9 x (environ 30 secondes après la mise en marche du chauffage)	<ul style="list-style-type: none"> – La bouteille de gaz ou la vanne à fermeture rapide dans la conduite d'alimentation en gaz est fermée – Bouteille de gaz vide 	<ul style="list-style-type: none"> – Contrôler la conduite d'arrivée de gaz et ouvrir les vannes – Changer la bouteille de gaz
(Le chauffage passe en mode « panne » au bout d'une durée de fonctionnement prolongée)	<ul style="list-style-type: none"> – Installation de détente de gaz gelée – La proportion de butane dans la bouteille de gaz est trop élevée 	<ul style="list-style-type: none"> – Utiliser le chauffage de détenteur « EisEx » – Utiliser du propane (le butane ne convient pas pour le chauffage, en particulier lorsque les températures sont inférieures à 10 °C)
La LED rouge clignote 1 x – 8 x	<ul style="list-style-type: none"> – Panne dans le chauffage 	<ul style="list-style-type: none"> – Veuillez vous adresser au SAV Truma. Éventuellement déterminer le code de clignotement (court, long) : LED rouge sur l'électronique de chauffage
La LED verte continue à briller après l'arrêt du chauffage	<ul style="list-style-type: none"> – La temporisation de l'arrêt pour la réduction de température de l'appareil est active 	<ul style="list-style-type: none"> – Il ne s'agit pas d'une erreur. La temporisation de l'arrêt prend fin après 5 minutes max.

Erreur	Cause	Suppression
Le chauffage de pièce ne réagit pas immédiatement après le réglage	– La temporisation de l'arrêt pour la réduction de température de l'appareil est active	– Il ne s'agit pas d'une erreur. La temporisation de l'arrêt prend fin après 5 minutes max.
Après la mise en marche, la LED verte et la LED rouge s'allument	– L'électronique est défectueuse	– Veuillez vous adresser au SAV Truma

Si ces démarches ne permettent pas d'éliminer la défaillance, adressez-vous au SAV Truma.

Instructions de recherche de pannes (chauffage Combi Diesel)

Code de clignotement sur la pièce de commande analogique – CP classic

Succession de clignotements LED :

– Marche / arrêt : 0,5 seconde

Pause entre les successions de clignotements : 5 secondes

Erreur	Cause	Suppression
Aucune LED allumée après la mise en marche	<ul style="list-style-type: none"> – Aucune tension de fonctionnement – Fusible de l'appareil ou du véhicule défectueux 	<ul style="list-style-type: none"> – Vérifier la tension de la batterie 12 V, charger la batterie le cas échéant – Vérifier toutes les connexions électriques enfichables – Vérifier le fusible de l'appareil ou du véhicule, le remplacer le cas échéant (voir Fusibles)
La LED verte s'allume après la mise en marche, mais le chauffage ne fonctionne pas	<ul style="list-style-type: none"> – La température réglée sur la pièce de commande est plus basse que la température ambiante 	<ul style="list-style-type: none"> – Régler plus haut la température ambiante sur la pièce de commande
La LED verte clignote (5 Hz) après l'arrêt du chauffage	<ul style="list-style-type: none"> – La temporisation de l'arrêt pour la réduction de température de l'appareil est active 	<ul style="list-style-type: none"> – Il ne s'agit pas d'une erreur, la temporisation de l'arrêt prend fin après 5 minutes max.
LED rouge clignote 6 x	<ul style="list-style-type: none"> – Manque de carburant pour cause de faible remplissage du réservoir, réservoir vidé et/ou position inclinée du véhicule 	<ul style="list-style-type: none"> – Remplir le réservoir de carburant, ensuite remplir la conduite de carburant comme sous « Première mise en service »
La LED rouge clignote (sauf 6 x) ou la LED rouge est allumée	<ul style="list-style-type: none"> – Panne du chauffage 	<ul style="list-style-type: none"> – Veuillez vous adresser au SAV Truma
LED jaune clignote 1 x	<ul style="list-style-type: none"> – Menace de sous-tension < 11,5 V 	<ul style="list-style-type: none"> – Employer l'énergie électrique provenant de la batterie de façon économe, p. ex. réduire l'éclairage – Charger la batterie
LED jaune clignote 2 x	<ul style="list-style-type: none"> – Sous-tension < 10,2 V 	<ul style="list-style-type: none"> – Vérifier la tension de la batterie, charger le cas échéant – Mesure immédiate rapide, déconnecter les gros consommateurs, voire démarrer le moteur du véhicule jusqu'à ce que le chauffage marche (4 minutes env.) – Capacité de la batterie insuffisante, remplacer la batterie usagée le cas échéant

Erreur	Cause	Suppression
LED jaune clignote 2 x (seulement avec le Combi D 6 E)	<ul style="list-style-type: none"> – Surtension > 16,4 V – Aucune tension de fonctionnement 230 V ~ – Fusible 230 V ~ défectueux – Immobilisation prolongée, par exemple pendant les mois d'hiver 	<ul style="list-style-type: none"> – Contrôler la tension de la batterie et les sources de tension telles que le chargeur – Rétablir la tension de fonctionnement 230 V ~ – Remplacer le fusible 230 V ~ – Faire fonctionner le chauffage en mode gazole pendant environ 30 minutes, ensuite passer au mode électricité
LED jaune clignote 3 x	<ul style="list-style-type: none"> – La protection de surchauffe s'est déclenchée – La fenêtre au-dessus de la cheminée est ouverte (contacteur de fenêtre) 	<ul style="list-style-type: none"> – Réinitialiser la protection de surchauffe, faire refroidir le chauffage, retirer le couvercle de raccordement et presser le bouton de réinitialisation – Fermer la fenêtre
LED jaune clignote 4 x	<ul style="list-style-type: none"> – Température de l'air chaud ou bien température de l'eau dépassée : – Tous les tuyaux d'air chaud ne sont pas raccordés – Sorties d'air chaud bloquées – Aspiration de l'air de circulation bloquée 	<ul style="list-style-type: none"> – Contrôler si 4 tuyaux d'air chaud sont raccordés – Contrôler des diverses ouvertures de sortie – Supprimer le blocage de l'aspiration de l'air de circulation
LED jaune clignote 5 x	<ul style="list-style-type: none"> – Mode été avec cuve d'eau vide – Sonde de température ambiante ou câble défaillants 	<ul style="list-style-type: none"> – Remplir d'eau le chauffe-eau – Veuillez vous adresser au SAV Truma
LED jaune clignote 6 x	<ul style="list-style-type: none"> – Dépassement de la température d'eau en mode été 	<ul style="list-style-type: none"> – Remplir d'eau le chauffe-eau
LED jaune clignote 7 x	<ul style="list-style-type: none"> – Pièce de commande ou câble de pièce de commande défectueux 	<ul style="list-style-type: none"> – Veuillez vous adresser au SAV Truma
LED jaune clignote 8 x	<ul style="list-style-type: none"> – L'élément de chauffage pour FrostControl a un court-circuit 	<ul style="list-style-type: none"> – Retirer la fiche de l'élément de chauffage sur l'unité de commande électronique, remplacer l'élément de chauffage

Si ces démarches ne permettent pas d'éliminer la défaillance, adressez-vous au SAV Truma.

Caractéristiques techniques

Dimensions (LxlxH) 53 x 53 x 44 mm



Sous réserve de modifications techniques.

Maintenance

Les éléments de commande sont sans maintenance.

Mise au rebut

L'appareil doit être éliminé conformément aux règles administratives du pays d'utilisation. Les prescriptions et lois nationales doivent être respectées (en Allemagne, il s'agit par exemple du décret sur les véhicules hors d'usage).

Instructions de montage

Informations concernant la sécurité



Le montage dans des véhicules doit répondre aux dispositions techniques et administratives du pays d'utilisation respectif (par exemple EN 1648, VDE 0100-721). Les prescriptions et les réglementations nationales doivent être respectées.



Respecter les prescriptions ESD.

Volume de livraison

CP classic (pour appareils sans thermoplongeurs électriques)

- 1 pièce de commande CP classic
- 1 jeu de mode d'emploi et d'instructions de montage

CP E classic (pour Combi Diesel E avec thermoplongeurs électriques)

- 1 pièce de commande CP classic
- 1 commutateur d'énergie CP E classic
- 1 câble de raccordement pour pièce de commande
- 1 jeu de mode d'emploi et d'instructions de montage

À commander séparément

- Câble de pièce de commande (pour connecter la pièce de commande / le commutateur d'énergie au chauffage – disponible en différentes longueurs)
- Cadre de protection, pièces latérales et le cas échéant clip de jonction

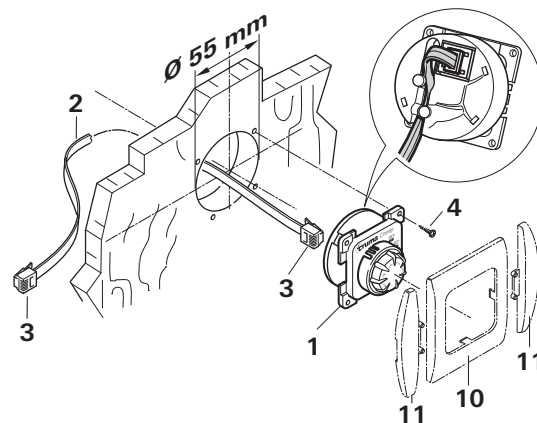
Montage

Choix de l'emplacement

Monter les éléments de commande sur un endroit sec et protégé contre l'humidité.

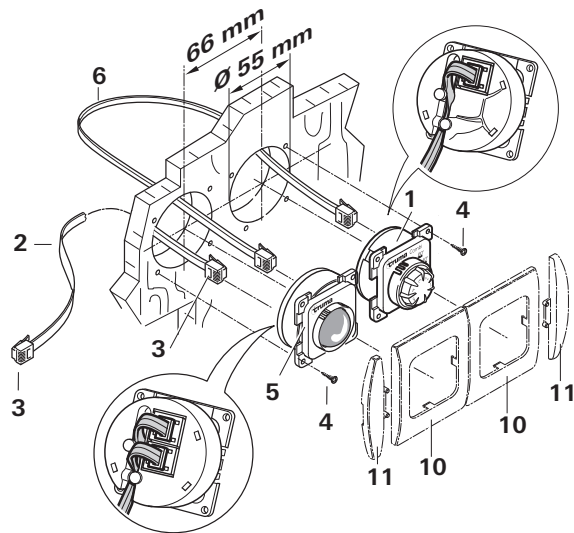
Pièce de commande CP classic

- Percer un trou \varnothing 55 mm.
- Attention : longueur du câble de pièce de commande maximum 10 m.
- Enficher la fiche (3) du câble de pièce de commande (2) sur la pièce de commande (1).
- Bloquer le câble de pièce de commande (2) dans le guidage de câble de la pièce de commande.
- Poser le câble de pièce de commande (2) jusqu'au chauffage et le brancher.
- Veiller à ce que toutes les fiches soient enclenchées.
- Fixer la pièce de commande avec 4 vis (4).
- Enfoncer le cadre de protection (10) avec les pièces latérales (11).



Pièce de commande CP classic et commutateur d'énergie CP E classic (seulement Combi Diesel E)

- Percer un trou de respectivement $\varnothing 55$ mm (entraxe des trous 66 mm).
- Raccorder la pièce de commande (1) et le commutateur d'énergie (5) avec le câble de raccordement pour pièce de commande (6).
- Attention : longueur du câble de pièce de commande maximum 10 m.
- Enfiler la fiche (3) du câble de pièce de commande (2) sur le commutateur d'énergie (5). Bloquer les câbles (2 + 6) dans les guidages de câble des éléments de commande.
- Poser le câble de pièce de commande (2) jusqu'au chauffage et le brancher.
- Veiller à ce que toutes les fiches soient enclenchées.
- Fixer les éléments de commande avec respectivement 4 vis (4)
- Enfoncer le cadre de protection (10) avec les pièces latérales (11).



Elementi di comando CP (E) classic

Indice

Simboli utilizzati	38
Scopo d'impiego	38

Istruzioni per l'uso

Avvertenze di sicurezza	39
Elementi di comando e di visualizzazione	39
Unità di comando – CP classic	39
Selettore alimentazione energetica – CP E classic	39
Messa in funzione	40
Modalità acqua calda	40
Modalità di riscaldamento	40
Spegnimento	41
Guasto	41
Funzionamento a gas e/o a diesel	41
Funzionamento elettrico	42
Funzionamento misto	42
Accessori	42
Istruzioni per la ricerca guasti (riscaldamenti Combi Gas)	43
Istruzioni per la ricerca guasti (riscaldamenti Combi Diesel)	46
Specifiche tecniche	48
Manutenzione	48
Smaltimento	48

Istruzioni di montaggio

Avvertenze di sicurezza	48
Contenuto della fornitura	48
Montaggio	49

Simboli utilizzati



Far eseguire il montaggio e le riparazioni dell'apparecchio solamente da un tecnico qualificato.



Nota con informazioni e raccomandazioni.



Rispettare le norme ESD! Una carica elettrostatica può causare la distruzione della centralina elettronica. Prima di toccare la centralina elettronica, creare il collegamento equipotenziale.

Scopo d'impiego

Unità di comando – CP classic

L'unità di comando consente di impostare la temperatura ambiente e dell'acqua su un riscaldamento Truma Combi (E).

Selettore alimentazione energetica – CP E classic

(solo Combi Diesel E)

Il selettore dell'alimentazione energetica consente di selezionare l'alimentazione a diesel e/o a corrente su un riscaldamento Truma Combi Diesel E (con resistenze elettriche per il funzionamento elettrico). Inoltre, è necessaria l'unità di comando CP classic.

Gli elementi di comando sono pensati per il montaggio in caravan e autocaravan. L'installazione in imbarcazioni non è consentita.

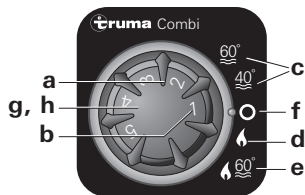
Istruzioni per l'uso

Avvertenze di sicurezza

- Il riscaldamento o un elemento di comando devono essere utilizzati solo se in perfette condizioni tecniche.
- Fare eliminare immediatamente eventuali guasti. Eliminare autonomamente i guasti solo se l'eliminazione è descritta nelle istruzioni per la ricerca guasti delle presenti istruzioni per l'uso.
- Non effettuare riparazioni o modifiche al riscaldamento o all'elemento di comando!
- Far riparare un riscaldamento o un elemento di comando difettosi solo dal fabbricante o dal rispettivo servizio di assistenza.

Elementi di comando e di visualizzazione

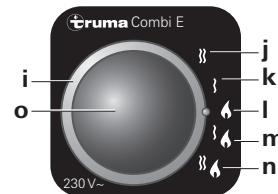
Unità di comando – CP classic



- a = manopola per temperatura ambiente (1 – 5)
- b = LED verde acceso: «in funzione»
- c = modalità acqua calda (temperatura dell'acqua 40 °C o 60 °C)
- d = modalità di riscaldamento
(riscaldamento **senza** controllo della temperatura dell'acqua o con impianto dell'acqua svuotato)
- e = modalità di riscaldamento
(riscaldamento **con** controllo della temperatura dell'acqua)
- f = interruttore rotativo «off»

- g = LED giallo acceso: «fase di riscaldamento del boiler»
LED giallo lampeggiante: «attenzione»
- h = LED rosso acceso, LED rosso lampeggiante: «guasto»

Selettore alimentazione energetica – CP E classic (solo Combi Diesel E)




- i = interruttore rotativo di selezione dell'alimentazione energetica
- j = funzionamento elettrico 230 V, 1800 W
- k = funzionamento elettrico 230 V, 900 W
- l = funzionamento a diesel
- m = funzionamento misto* (funzionamento a diesel ed elettrico 900 W)
- n = funzionamento misto* (funzionamento a diesel ed elettrico 1800 W)
- o = LED giallo acceso: «funzionamento elettrico»

* Modalità acqua calda:


in modalità acqua calda, il riscaldamento seleziona automaticamente il funzionamento elettrico con la potenza elettrica preimpostata di 900 W o 1800 W. Se si scollega l'alimentazione di tensione a 230 V ~ o questa viene a mancare, il riscaldamento commuta automaticamente al funzionamento a diesel.

Modalità di riscaldamento:

in modalità di riscaldamento ha priorità il funzionamento elettrico. Se la potenza calorifica elettrica non è sufficiente, si accende anche il funzionamento a diesel.

 L'attivazione delle resistenze elettriche non aumenta la potenza calorifica massima.

Messa in funzione


 **A seconda della posizione di funzionamento, la modalità di riscaldamento è disponibile sia con che senza acqua.**

Modalità acqua calda

 Questa posizione di funzionamento è consentita solo con il boiler pieno.

Per apparecchi con resistenze elettriche

Impostare il funzionamento a diesel o elettrico con il selettore dell'alimentazione energetica. Se il LED giallo (o) sul selettore dell'alimentazione energetica è acceso, vuol dire che è attivo il funzionamento a 230 V ~.

 In modalità acqua calda, il funzionamento misto (ovvero diesel ed elettrico) non è disponibile. Con questa impostazione, il riscaldamento seleziona automaticamente il funzionamento elettrico con il livello di potenza preimpostato di 900 W o 1800 W. Se si scollega l'alimentazione di tensione a 230 V ~ o questa viene a mancare, il riscaldamento passa automaticamente al funzionamento a diesel.

Portare l'interruttore rotativo sull'unità di comando nella posizione c (modalità acqua calda) a 40 °C o 60 °C. I LED verde (b) e giallo (g) si accendono.

Una volta raggiunta la temperatura dell'acqua impostata (40 °C o 60 °C), il riscaldamento si spegne e così pure il LED giallo (g).

Modalità di riscaldamento

Per apparecchi con resistenze elettriche

Impostare il funzionamento a diesel, elettrico o misto con il selettore dell'alimentazione energetica. Se il LED giallo (o) sul selettore dell'alimentazione energetica è acceso, vuol dire che è attivo il funzionamento a 230 V.

– Riscaldamento **con** temperatura dell'acqua controllata

Posizionare l'interruttore rotativo sull'unità di comando sulla posizione di funzionamento (e).

Ruotare la manopola (a) nella posizione del termostato desiderata (1 – 5). Il LED verde (b) di funzionamento si accende e, allo stesso tempo, indica la posizione della temperatura ambiente selezionata. Il LED giallo (g) indica la fase di riscaldamento dell'acqua.

Il riscaldamento seleziona automaticamente il livello di potenza necessario in base alla differenza tra la temperatura ambiente impostata sull'unità di comando e quella reale. Al raggiungimento della temperatura ambiente impostata sull'unità di comando, il riscaldamento ritorna al livello più basso e riscalda l'acqua a 60 °C. Dopo aver raggiunto la temperatura dell'acqua, il riscaldamento si spegne e così pure il LED giallo (g).

– Riscaldamento **senza** temperatura dell'acqua controllata

Posizionare l'interruttore rotativo sull'unità di comando sulla posizione di funzionamento (d).

Ruotare la manopola (a) nella posizione del termostato desiderata (1 – 5). Il LED verde (b) di funzionamento si accende e, allo stesso tempo, indica la posizione della temperatura ambiente selezionata. Il LED giallo (g – fase di riscaldamento dell'acqua) si accende solo con temperature dell'acqua inferiori a 5 °C!

Il riscaldamento seleziona automaticamente il livello di potenza necessario in base alla differenza tra la temperatura ambiente impostata sull'unità di comando e quella reale. Una volta raggiunta la temperatura ambiente impostata sull'unità di comando, il riscaldamento si spegne. Il ventilatore ad aria calda continua a girare a un basso numero di giri fintanto che la temperatura di uscita (sull'apparecchio) è superiore a 40 °C.

Con il boiler pieno, l'acqua viene riscaldata automaticamente. La temperatura dell'acqua dipende dalla potenza calorifica ceduta e dalla durata del riscaldamento necessaria per raggiungere la temperatura ambiente.

– Riscaldamento con impianto dell'acqua **vuoto**

Posizionare l'interruttore rotativo sull'unità di comando sulla posizione di funzionamento (d).

Ruotare la manopola (a) nella posizione del termostato desiderata (1 – 5). Il LED verde (b) di funzionamento si accende e, allo stesso tempo, indica la posizione della temperatura ambiente selezionata. Il LED giallo (g) si accende solo con temperature degli apparecchi inferiori a 5 °C!

A seconda della modalità di funzionamento, il riscaldamento seleziona automaticamente il livello di potenza necessario in base alla differenza tra la temperatura ambiente impostata sull'unità di comando e quella reale. Una volta raggiunta la temperatura ambiente impostata sull'unità di comando, il riscaldamento si spegne. Il ventilatore ad aria calda continua a girare a un basso numero di giri fintanto che la temperatura di uscita (sull'apparecchio) è superiore a 40 °C.

Spegnimento

Spegnere il riscaldamento utilizzando l'interruttore rotativo sull'unità di comando (posizione f). Il LED verde (b) si spegne.

Se c'è pericolo di gelo, svuotare sempre tutta l'acqua!

Per apparecchi con funzionamento a gas

Se non si utilizza l'apparecchio per molto tempo, chiudere la valvola a chiusura rapida del tubo di alimentazione del gas e la bombola del gas.


Guasto

Funzionamento a gas e/o a diesel

In caso di guasto, sull'unità di comando lampeggia il LED rosso (h) o il LED giallo (g).

Le possibili cause sono riportate nelle istruzioni per la ricerca guasti.

Per il ripristino (reset del guasto) spegnere il riscaldamento, attendere che tutti i LED sull'unità di comando siano spenti e quindi riaccenderlo.

 Se si apre la finestra su cui è montato un interruttore da finestra, il riscaldamento interrompe il funzionamento e il LED giallo (g) lampeggia 3 volte. Dopo la chiusura della finestra, il riscaldamento riprende a funzionare.

Funzionamento elettrico

(solo Combi Diesel E)

Sul selettore dell'alimentazione energetica il LED giallo (o) si spegne e sull'unità di comando lampeggia il LED giallo (g) o il LED rosso (h).

Le possibili cause sono riportate nelle istruzioni per la ricerca guasti.

i Se, durante il funzionamento, si verifica una breve interruzione (1 secondo circa) dell'alimentazione di tensione a 230 V ~, il riscaldamento continua a funzionare in funzionamento elettrico.

Funzionamento misto

(solo Combi Diesel E)

Guasto nell'alimentazione di tensione a 230 V ~

Sul selettore dell'alimentazione energetica il LED giallo (o) si spegne e il LED giallo (g) sull'unità di comando lampeggia 2 volte.

Le possibili cause sono riportate nelle istruzioni per la ricerca guasti.

Se, durante il funzionamento misto, si interrompe l'alimentazione di tensione a 230 V ~, il riscaldamento passa automaticamente al funzionamento a diesel. Appena viene ripristinata l'alimentazione di tensione a 230 V ~, il riscaldamento ritorna automaticamente al funzionamento misto.

Guasto nel processo di combustione

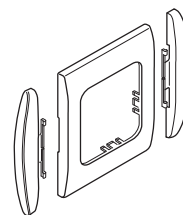
Sul selettore dell'alimentazione energetica si accende il LED giallo (o) e il LED rosso (h) o il LED giallo (g) sull'unità di comando lampeggia.

Le possibili cause sono riportate nelle istruzioni per la ricerca guasti.

Se durante il funzionamento misto si spegne la fiamma (ad es. bombola del gas vuota o uscita fumi chiusa), il riscaldamento passa automaticamente al funzionamento elettrico. Affinché il riscaldamento torni a funzionare in funzionamento misto, occorre aver eliminato la causa del guasto e spegnere e riaccendere l'apparecchio dall'unità di comando (reset del guasto).

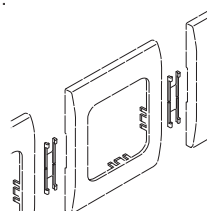
Accessori

Cornici sono disponibili come accessori.



Come finitura estetica, sono disponibili elementi laterali coordinati alle cornici. Per informazioni, rivolgersi al proprio rivenditore specializzato.

Clip per il montaggio in serie, 1 pz. (n° art. 34000-65900) per collegare due cornici.



Altri accessori (senza figura) per l'unità di comando:

– cavo per unità di comando in diverse lunghezze (max. 10 m)

Istruzioni per la ricerca guasti (riscaldamenti Combi Gas)

Codice lampeggiante sull'unità di comando analogica – CP classic

Sequenza lampeggiante del LED:

– On / Off: 0,5 secondi

Pausa tra la sequenza lampeggiante: 5 secondi

Guasto	Causa	Rimedio
Non si accende nessun LED, l'apparecchio è acceso e la tensione di esercizio è presente	– Il riavvio automatico è bloccato, ad es. dopo un'interruzione dell'alimentazione di corrente.	– Per il ripristino (reset del guasto) spegnere il riscaldamento, attendere 5 secondi e riaccenderlo
Dopo l'accensione non si illumina nessun LED	– Nessuna tensione di esercizio – Fusibile apparecchio o veicolo difettoso	– Controllare la tensione della batteria a 12 V ed eventualmente ricaricarla – Controllare tutti i collegamenti elettrici a spina – Controllare il fusibile dell'apparecchio o del veicolo ed eventualmente sostituirlo (v. Fusibili)
Dopo l'accensione il LED verde si illumina, ma il riscaldamento non funziona	– La temperatura impostata sull'unità di comando è inferiore alla temperatura ambiente	– Impostare una temperatura ambiente più alta sull'unità di comando
Dopo aver acceso il riscaldamento, il LED verde si accende e il LED giallo lampeggia 1 volta (il riscaldamento continua a funzionare)	– Pericolo di sottotensione Tensione batteria troppo bassa < 10,4 V	– Caricare la batteria
LED giallo lampeggia 2 volte (riscaldamento non in funzione)	– Sottotensione Tensione batteria troppo bassa < 10,0 V – Sovratensione > 16,4 V	– Caricare la batteria. Eventualmente sostituire la batteria esausta – Controllare la tensione della batteria e le sorgenti di tensione come ad es. il caricabatterie
LED giallo lampeggia 3 volte	– La finestra sopra il camino è aperta (interruttore da finestra)	– Chiudere la finestra

Guasto	Causa	Rimedio
LED giallo lampeggia 4 volte (dopo un periodo di funzionamento prolungato, il riscaldamento si mette in modalità guasto)	– Funzionamento estivo con serbatoio dell'acqua vuoto	– Spegnerne l'apparecchio e farlo raffreddare, riempire il boiler con acqua
	– Uscite dell'aria calda bloccate	– Controllare le singole aperture di uscita
LED giallo lampeggia 5 volte	– Aspirazione dell'aria di ricircolo bloccata	– Rimuovere l'ostruzione dall'aspirazione dell'aria di ricircolo
	– Sensore temperatura ambiente o relativo cavo difettoso	– Rivolgersi al servizio di assistenza Truma
LED giallo lampeggia 7 volte	– Unità di comando o relativo cavo difettosi	– Rivolgersi al servizio di assistenza Truma
LED giallo lampeggia 8 volte	– Resistenza elettrica per FrostControl in cortocircuito	– Estrarre il connettore della resistenza elettrica sulla scheda di comando elettronica, sostituire la resistenza elettrica
LED giallo lampeggia 9 volte (circa 30 secondi dall'accensione del riscaldamento)	– La bombola del gas o la valvola a chiusura rapida nel tubo di alimentazione del gas è chiusa	– Controllare l'alimentazione del gas e aprire le valvole
	– Bombola del gas vuota	– Sostituire la bombola del gas
(dopo un periodo di funzionamento prolungato, il riscaldamento si mette in modalità guasto)	– Sistema di regolazione della pressione del gas ghiacciato	– Utilizzare il riscaldatore per regolatori (EisEx)
	– La percentuale di butano nella bombola del gas è troppo elevata	– Utilizzare il propano (il butano non è adatto per il riscaldamento soprattutto a temperature inferiori a 10 °C)
Il LED rosso lampeggia da 1 a 8 volte	– Guasto nel riscaldamento	– Rivolgersi al servizio di assistenza Truma. Eventualmente rilevare codice lampeggiante (breve, lungo): LED rosso sulla centralina elettronica del riscaldamento
Dopo aver spento il riscaldamento, il LED verde continua a lampeggiare.	– È attiva la funzione di ritardo per ridurre la temperatura dell'apparecchio	– Nessun errore. La funzione di ritardo si disattiva dopo max. 5 minuti

Guasto	Causa	Rimedio
Il riscaldamento dell'ambiente non si attiva immediatamente dopo l'impostazione	– È attiva la funzione di ritardo per ridurre la temperatura dell'apparecchio	– Nessun errore. La funzione di ritardo si disattiva dopo max. 5 minuti
Dopo l'accensione, il LED verde e il LED rosso si illuminano	– Centralina elettronica difettosa	– Rivolgersi al servizio di assistenza Truma

Se queste misure non consentono di eliminare il guasto, rivolgersi al servizio di assistenza Truma.

Istruzioni per la ricerca guasti (riscaldamenti Combi Diesel)

Codice lampeggiante sull'unità di comando analogica – CP classic

Sequenza lampeggiante del LED:

– On / Off: 0,5 secondi

Pausa tra la sequenza lampeggiante: 5 secondi

Guasto	Causa	Rimedio
Dopo l'accensione non si illumina nessun LED	<ul style="list-style-type: none">– Nessuna tensione di esercizio– Fusibile apparecchio o veicolo difettoso	<ul style="list-style-type: none">– Controllare la tensione della batteria a 12 V ed eventualmente ricaricarla– Controllare tutti i collegamenti elettrici a spina– Controllare il fusibile dell'apparecchio o del veicolo ed eventualmente sostituirlo (v. Fusibili)
Dopo l'accensione il LED verde si illumina, ma il riscaldamento non funziona	<ul style="list-style-type: none">– La temperatura impostata sull'unità di comando è inferiore alla temperatura ambiente	<ul style="list-style-type: none">– Impostare una temperatura ambiente più alta sull'unità di comando
Dopo aver spento il riscaldamento, il LED verde lampeggia (5 Hz)	<ul style="list-style-type: none">– È attiva la funzione di ritardo per ridurre la temperatura dell'apparecchio	<ul style="list-style-type: none">– Nessun errore, la funzione di ritardo si disattiva dopo max. 5 minuti
Il LED rosso lampeggia 6 volte	<ul style="list-style-type: none">– Mancanza di carburante per basso livello nel serbatoio, serbatoio vuoto e/o posizione inclinata del veicolo	<ul style="list-style-type: none">– Riempire il serbatoio di carburante, quindi riempire il tubo del combustibile come descritto al punto «Prima messa in funzione»
Il LED rosso lampeggia (tranne nel caso di 6 volte) o il LED rosso è acceso	<ul style="list-style-type: none">– Guasto riscaldamento	<ul style="list-style-type: none">– Rivolgersi al servizio di assistenza Truma
Il LED giallo lampeggia 1 volta	<ul style="list-style-type: none">– Pericolo di sottotensione < 11,5 V	<ul style="list-style-type: none">– Risparmiare l'energia elettrica della batteria, ad es. limitando l'illuminazione– Caricare la batteria
Il LED giallo lampeggia 2 volte	<ul style="list-style-type: none">– Sottotensione < 10,2 V	<ul style="list-style-type: none">– Controllare la tensione della batteria, ev. caricare la batteria– Misura di emergenza provvisoria, spegnere le utenze che consumano tanto e/o avviare il motore del veicolo, finché il riscaldamento si mette in funzione (circa 4 minuti)– Capacità della batteria insufficiente, ev. sostituire la batteria esausta

Guasto	Causa	Rimedio
Il LED giallo lampeggia 2 volte (solo per Combi D 6 E)	<ul style="list-style-type: none"> – Sovratensione > 16,4 V – Non c'è tensione di esercizio a 230 V ~ – Fusibile 230 V ~ guasto – Inattività prolungata ad es. durante i mesi invernali – È scattata la protezione contro il surriscaldamento 	<ul style="list-style-type: none"> – Controllare la tensione della batteria e le sorgenti di tensione come ad es. il caricabatterie – Ripristinare la tensione di esercizio a 230 V ~ – Sostituire il fusibile 230 V ~ – Far funzionare il riscaldamento in funzionamento a diesel per circa 30 minuti, quindi passare al funzionamento elettrico – Ripristinare la protezione contro il surriscaldamento, far raffreddare l'apparecchio, togliere il coperchio di collegamento e premere il tasto di reset
Il LED giallo lampeggia 3 volte	<ul style="list-style-type: none"> – La finestra sopra il camino è aperta (interruttore da finestra) 	<ul style="list-style-type: none"> – Chiudere la finestra
Il LED giallo lampeggia 4 volte	<ul style="list-style-type: none"> – Temperatura dell'aria calda e/o temperatura dell'acqua superate – Non sono collegati tutti i tubi dell'aria calda – Uscite dell'aria calda bloccate – Aspirazione dell'aria di ricircolo bloccata – Funzionamento estivo con serbatoio dell'acqua vuoto 	<ul style="list-style-type: none"> – Controllare se sono collegati 4 tubi dell'aria calda – Controllare le singole aperture di uscita – Rimuovere l'ostruzione dall'aspirazione dell'aria di ricircolo – Riempire il boiler con l'acqua
Il LED giallo lampeggia 5 volte	<ul style="list-style-type: none"> – Sensore temperatura ambiente o cavo difettoso 	<ul style="list-style-type: none"> – Rivolgersi al servizio di assistenza Truma
Il LED giallo lampeggia 6 volte	<ul style="list-style-type: none"> – Temperatura dell'acqua in funzionamento estivo superata 	<ul style="list-style-type: none"> – Riempire il boiler con l'acqua
Il LED giallo lampeggia 7 volte	<ul style="list-style-type: none"> – Unità di comando o cavo dell'unità di comando difettosi 	<ul style="list-style-type: none"> – Rivolgersi al servizio di assistenza Truma
Il LED giallo lampeggia 8 volte	<ul style="list-style-type: none"> – Resistenza elettrica per FrostControl in cortocircuito 	<ul style="list-style-type: none"> – Estrarre il connettore della resistenza elettrica sulla scheda di comando elettronica, sostituire la resistenza elettrica

Se queste misure non consentono di eliminare il guasto, rivolgersi al servizio di assistenza Truma.

Specifiche tecniche

Dimensioni (LxPxH) 53 x 53 x 44 mm



Salvo modifiche tecniche!

Manutenzione

Gli elementi di comando non richiedono manutenzione.

Smaltimento

Smaltire l'apparecchio in conformità alle disposizioni amministrative in vigore nel rispettivo paese d'utilizzo. Rispettare le leggi e le normative nazionali (in Germania, ad esempio, la legge sulla rottamazione di veicoli usati).

Istruzioni di montaggio

Avvertenze di sicurezza



L'installazione in veicoli deve essere conforme alle norme tecniche e amministrative del rispettivo paese di utilizzo (ad es. EN 1648, VDE 0100-721). Rispettare le norme e i regolamenti nazionali.



Rispettare le norme ESD!

Contenuto della fornitura

CP classic (per apparecchi senza resistenze elettriche)

- 1 unità di comando CP classic
- 1 manuale di istruzioni di montaggio e per l'uso

CP E classic (per Combi Diesel E con resistenze elettriche)

- 1 unità di comando CP classic
- 1 selettore alimentazione energetica CP E classic
- 1 cavo di collegamento dell'unità di comando
- 1 manuale di istruzioni di montaggio e per l'uso

Da ordinare separatamente

- Cavo per unità di comando (per collegare l'unità di comando / il selettore dell'alimentazione energetica al riscaldamento – disponibile in diverse lunghezze)
- Cornice, elementi laterali ed ev. clip per il montaggio in serie

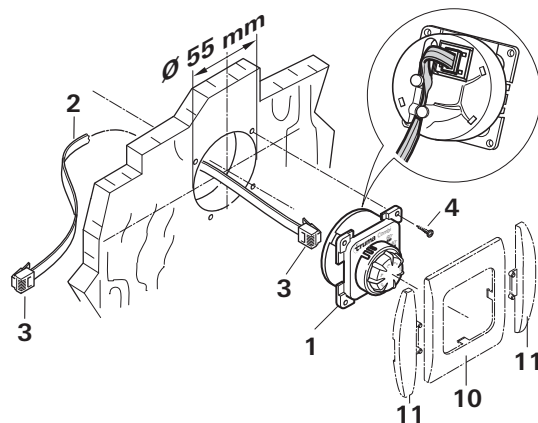
Montaggio

Scelta della posizione

Installare gli elementi di comando in un punto protetto dall'umidità e dall'acqua.

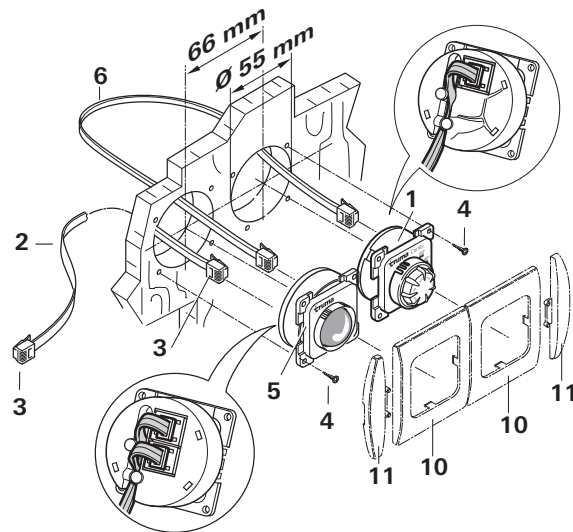
Unità di comando CP classic

- Eseguire un foro di $\varnothing 55$ mm.
- Attenzione: lunghezza max. del cavo dell'unità di comando 10 m.
- Inserire il connettore (3) del cavo dell'unità di comando (2) sull'unità di comando (1).
- Fissare il cavo dell'unità di comando (2) nel passacavi dell'unità di comando.
- Posare il cavo dell'unità di comando (2) al riscaldamento e collegarlo.
- Accertarsi che tutti i connettori si inseriscano in posizione con uno scatto.
- Fissare l'unità di comando con 4 viti (4).
- Posizionare la cornice (10) con gli elementi laterali (11).



Unità di comando CP classic e selettore alimentazione energetica CP E classic (solo Combi Diesel E)

- Eseguire ogni volta un foro di $\varnothing 55$ mm (distanza dal centro del foro 66 mm).
- Collegare l'unità di comando (1) e il selettore dell'alimentazione energetica (5) con il cavo di collegamento dell'unità di comando (6).
- Attenzione: lunghezza max. del cavo dell'unità di comando 10 m.
- Inserire il connettore (3) del cavo dell'unità di comando (2) sul selettore dell'alimentazione energetica (5). Fissare i cavi (2 + 6) nei passacavi degli elementi di comando.
- Posare il cavo dell'unità di comando (2) al riscaldamento e collegarlo.
- Accertarsi che tutti i connettori si inseriscano in posizione con uno scatto.
- Fissare gli elementi di comando con 4 viti (4).
- Posizionare la cornice (10) con gli elementi laterali (11).



- E** Las instrucciones de uso y de montaje en su idioma pueden solicitarse al fabricante Truma o al Servicio postventa Truma en su país.
- FIN** Saat käyttö- ja asennusohjeen pyynnöstä omalla kielelläsi valmistajalta (Truma) tai maasi Truma-huoltoon.
- N** Spør om bruks- og monteringsanvisning på norsk hos produsenten Truma eller Trumas serviceavdeling i landet ditt.
- GR** Μπορείτε να ζητήσετε τις οδηγίες χρήσης και τοποθέτησης στη γλώσσα της χώρας σας από τον κατασκευαστή Truma ή από το σέρβις της Truma στη χώρα σας.
- CZ** Návod k použití a montážní návod si lze v řeči Vaší země vyžádat u výrobce Truma nebo servisu Truma ve Vaší zemi.
- SK** Návod na použitie a montáž vo Vašom štátnom jazyku si môžete vyžiadať u výrobcu Truma alebo v servise Truma vo Vašej krajine.
- P** As instruções de utilização e montagem podem ser solicitadas junto do fabricante Truma ou do serviço de assistência da Truma no seu país.
- H** Az Ön nyelvén a használati és beszerelési utasítás a Truma gyártójától vagy az adott ország Truma szerviztől szerezhető be.
- PL** Instrukcję obsługi i instrukcję montażu w Państwa wersji językowej można otrzymać w firmie Truma lub serwisie firmy Truma znajdującym się w Państwa kraju.
- TR** Dilinizdeki kullanma ve montaj talimatı, üretici Truma'dan veya ülkenizdeki Truma servisinden talep edilebilir.
- RUS** Руководство по эксплуатации и монтажу на Вашем национальном языке можно запросить у изготовителя Truma или в сервисной службе фирмы Truma в Вашей стране.

D Bei Störungen wenden Sie sich bitte an das Truma Servicezentrum oder an einen unserer autorisierten Servicepartner (siehe www.truma.com).

Für eine rasche Bearbeitung halten Sie bitte Gerätetyp und Seriennummer (siehe Typenschild) bereit.

GB Should problems occur, please contact the Truma Service Centre or one of our authorised service partners (see www.truma.com).

In order to avoid delays, please have the unit model and serial number ready (see type plate).

F Veuillez vous adresser au centre de SAV Truma ou à un de nos partenaires de SAV agréés en cas de dysfonctionnements (voir www.truma.com).

Pour un traitement rapide de votre demande, veuillez tenir prêts le type d'appareil et le numéro de série (voir plaque signalétique).

I In caso di guasti rivolgersi al centro di assistenza Truma o a un nostro partner di assistenza autorizzato (consultare il sito www.truma.com).

Affinché la richiesta possa essere elaborata rapidamente, tenere a portata di mano il modello dell'apparecchio e il numero di matricola (vedere targa dati).

Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG
Wernher-von-Braun-Straße 12
85640 Putzbrunn
Deutschland

Service

Telefon +49 (0)89 4617-2020 service@truma.com
Telefax +49 (0)89 4617-2159 www.truma.com